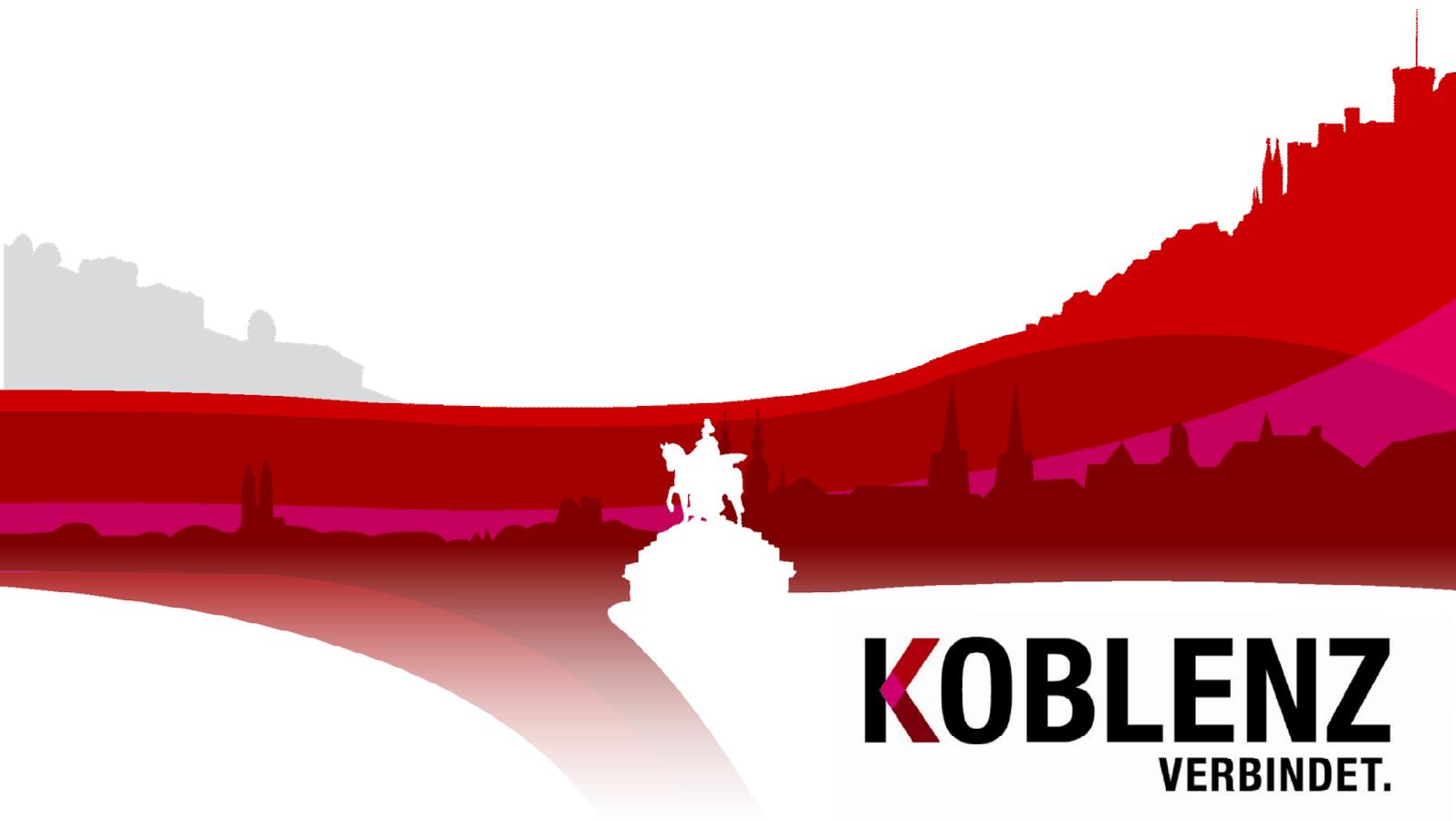


Monatliche Bevölkerungszahlen Dezember 2012

Mit einem Überblick über die Demographische Entwicklung in Koblenz im Jahr 2012

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System



KOBLENZ
VERBINDET.

**Kommunale
Statistikstelle**

Monatliche Bevölkerungszahlen Dezember 2012

KOBLENZ
VERBINDET.

Kommunale
Statistikstelle

Monatliche Bevölkerungszahlen **Dezember 2012**

Mit einem Überblick über die demographische Entwicklung in Koblenz im Jahr 2012

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister
Kommunale Statistik

Statistischer
Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1246
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de
Internet: www.statistik.koblenz.de
Newsletter: www.koblenz.de/newsletter/newsletter.html

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null
0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
. Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
() Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
r berichtigte Angabe
p vorläufige Zahl
s geschätzte Zahl
* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: Januar 2013

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2013
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

KOBLENZ
VERBINDET.
Kommunale
Statistikstelle

Inhaltsverzeichnis

Überblick über die demographische Entwicklung in Koblenz im Jahr 2012.....	5
1. Bevölkerungsentwicklung und Veränderungen der strukturellen Zusammensetzung	5
1.1. Entwicklung des Bevölkerungsbestandes.....	5
1.2 Veränderungen der Altersstruktur	8
1.3 Bevölkerung mit Migrationshintergrund	10
1.4 Veränderungen in der Zusammensetzung der Bevölkerung nach Konfessionszugehörigkeit.....	11
1.5 Familienstand und Privathaushalte.....	12
2. Natürliche und räumliche Bevölkerungsbewegungen	14
2.1 Geburten und Sterbefälle	14
2.2 Innerstädtische Umzüge.....	15
2.3 Wanderungen über die Stadtgrenze	16
Monatliche Bevölkerungszahlen Dezember 2012	19

Überblick über die demographische Entwicklung in Koblenz im Jahr 2012

1. Bevölkerungsentwicklung und Veränderungen der strukturellen Zusammensetzung

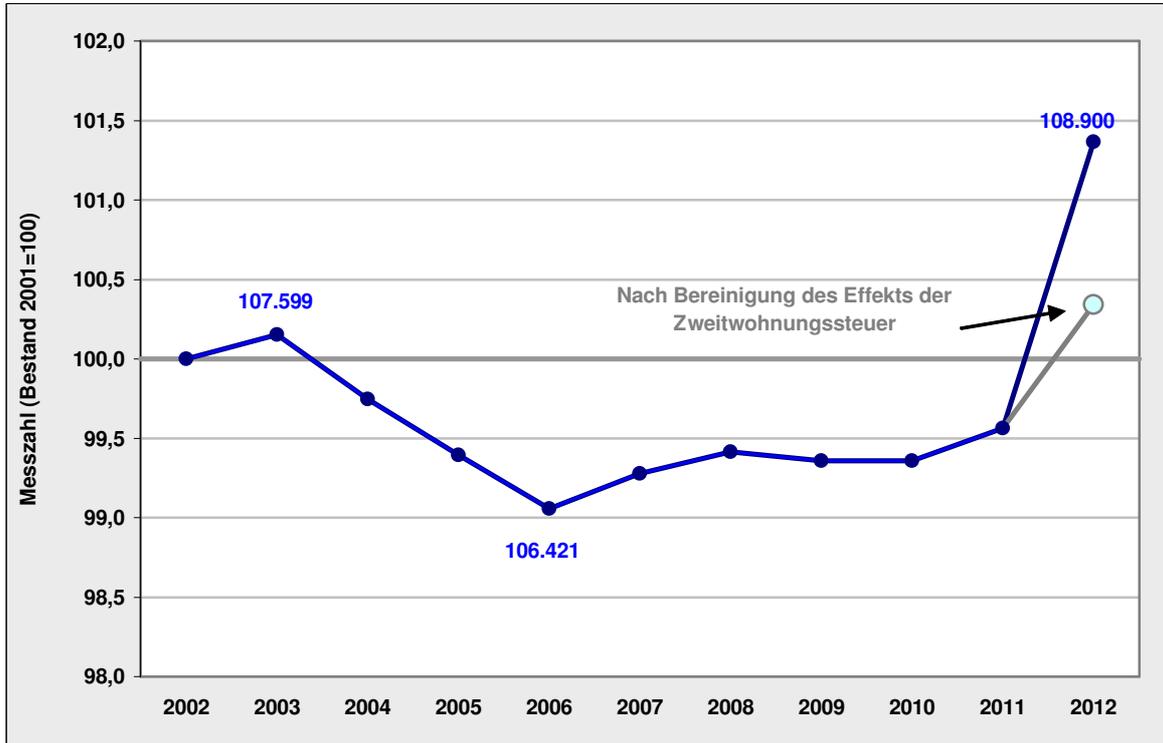
1.1. Entwicklung des Bevölkerungsbestandes

Das kommunale Melderegister verzeichnet zum Stichtag 31.12.2012 genau 108 900 Einwohner, die ihren Hauptwohnsitz in Koblenz haben. Damit wird nicht nur der höchste Bevölkerungsbestand seit 15 Jahren registriert – eine Zunahme von fast 2 000 Einwohnern bzw. 1,8 % gegenüber dem Vorjahr gab es seit den Eingemeindungen vor über 40 Jahren nicht mehr. Ursächlich für diesen sprunghaften Anstieg der Einwohnerzahl ist die im Juni 2012 in Kraft getretene Zweitwohnungssteuer. Mehr als 1 300 zuvor mit Nebenwohnsitz registrierte Personen meldeten sich im Verlaufe des vergangenen Jahres mit Hauptwohnsitz in Koblenz an. Das sind fast 1 000 Ummeldungen mehr als im Mittel der vergangenen sieben Jahre. Der Bestand an Nebenwohnsitzlern ist im Verlauf des Jahres von 6 919 auf nunmehr 2 074 geschrumpft. Neben den 1 300 Ummeldungen gab es also über 3 500 Abmeldungen tatsächlich nicht mehr in Koblenz wohnhafter Personen. Die Zahl der wohnberechtigten Einwohner sank infolge dieser Konsolidierung von 113.881 auf 110 974 zum Ende des Jahres 2012. Will man den Effekt der Zweitwohnungssteuer auf die Entwicklung des Bestandes der Hauptwohnsitzler umfassend quantifizieren, so sind auch die (jungen) Zuwan-

derer – insbesondere im Spätsommer und Herbst 2012 zu Beginn des Wintersemesters -, die sich aufgrund der Zweitwohnungssteuer direkt mit Hauptwohnsitz anmeldeten, zu berücksichtigen. Auch hierbei hilft ein Vergleich mit dem Vorjahr weiter: Von den im zweiten Halbjahr 2011 zugewanderten jungen Menschen im Alter zwischen 18 und 29 Jahren meldeten sich noch 215 mit Nebenwohnsitz an – im Vergleichszeitraum des abgelaufenen Jahres waren es nur noch 60. Insgesamt ist also davon auszugehen, dass deutlich mehr als 50 % des registrierten Einwohnerzuwachses auf den Effekt der Zweitwohnungssteuer zurückzuführen sind. Im Umkehrschluss bedeutet dies aber auch, dass selbst nach Bereinigung dieses Effektes eine positive Entwicklung des Bevölkerungsbestandes der Stadt Koblenz im Jahr 2012 zu konstatieren ist.

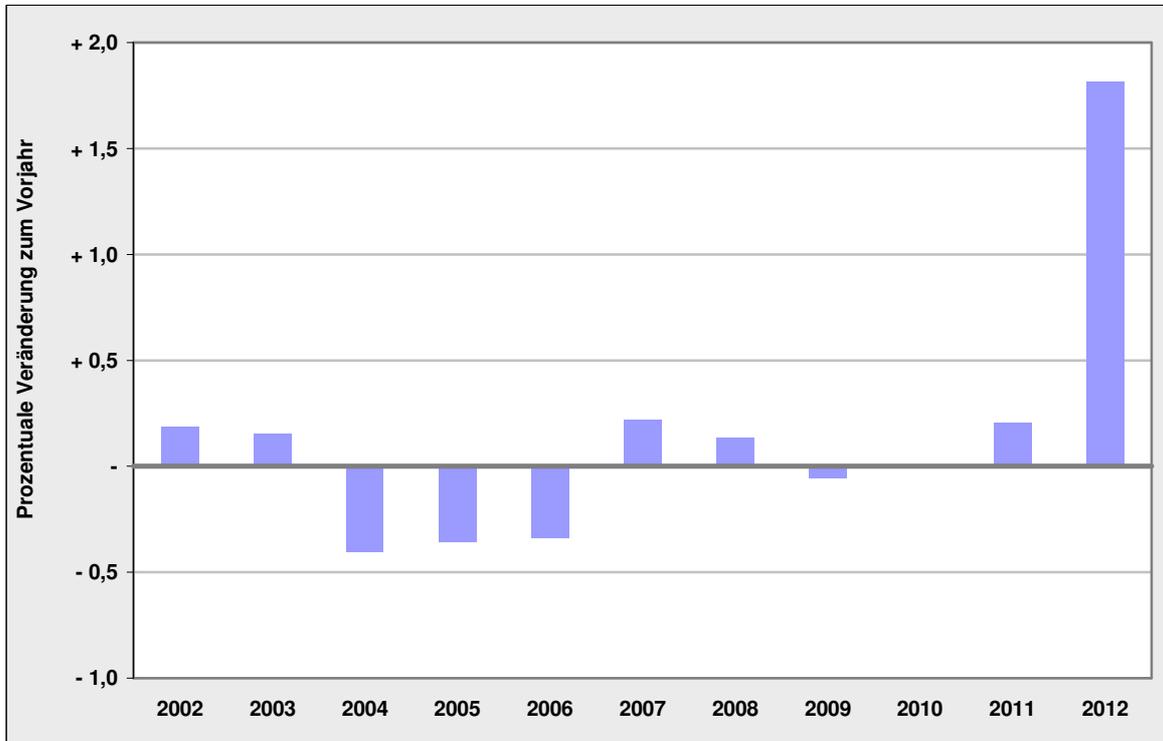
Die Abbildungen 1 und 2 dokumentieren, dass damit eine Entwicklung fortgesetzt wird, die in der Tendenz bereits seit der Mitte des vergangenen Jahrzehnts erkennbar ist. Letztmals wurde im Jahr 2006 ein deutlicher Rückgang des Bevölkerungsbestandes gegenüber dem Vorjahr registriert. Zwischen 2006 und 2011 ist ein Anstieg um rund 550 Einwohner bzw. 0,5 % zu verbuchen.

ABB. 1: ENTWICKLUNG DES EINWOHNERBESTANDES IN KOBLENZ 2002 BIS 2012 (BEVÖLKERUNG MIT HAUPTWOHNSITZ)



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

ABB. 2: PROZENTUALE VERÄNDERUNG DES EINWOHNERBESTANDES IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

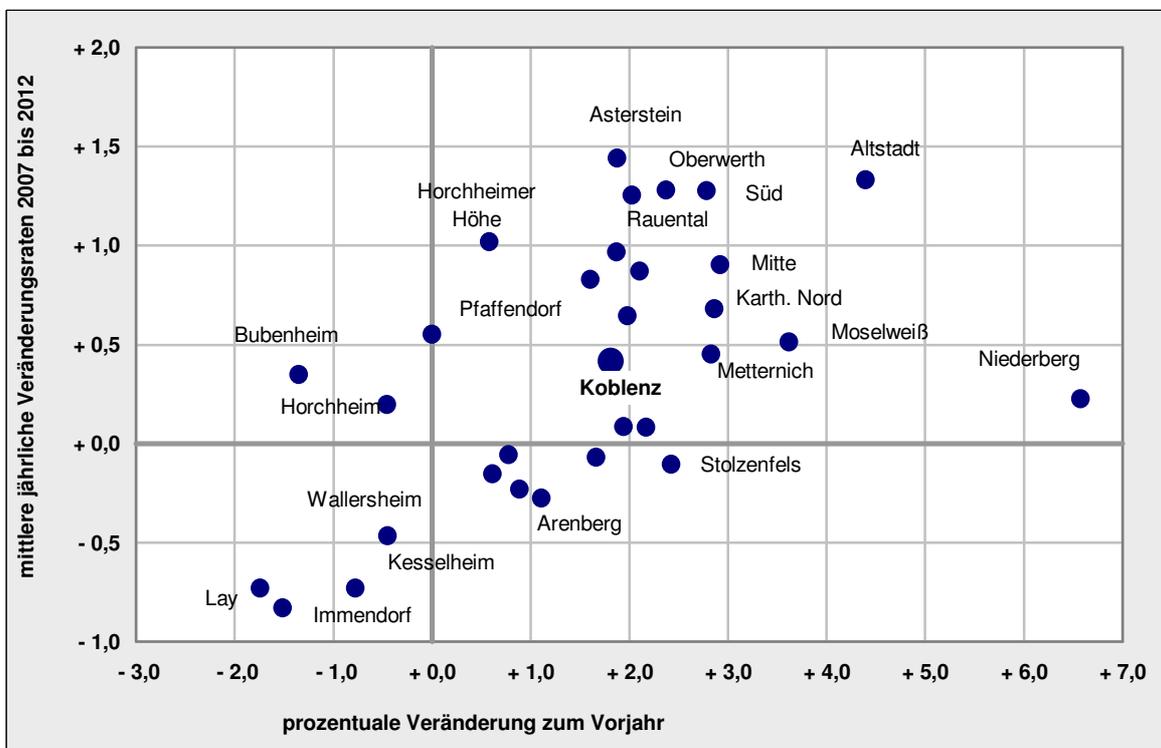
Die einzelnen Stadtteile haben in unterschiedlichem Maße an den Effekten der Zweitwohnungssteuer und an der insgesamt positiven Bevölkerungsentwicklung partizipiert.

Die Abbildung 3 stellt die prozentuale Veränderungsrate der Einwohnerzahl in den Stadtteilen zum Vorjahr (horizontale Achse der Grafik) der mittleren prozentualen Veränderungsrate seit 2007 (vertikale Achse) gegenüber. 24 der 30 Stadtteile konnten einen Einwohnerzuwachs im Vorjahresvergleich verzeichnen. Die zentral gelegenen Stadtteile Altstadt, Mitte und Süd sowie die campusnahen Stadtteile Metternich und Karthause haben dabei in besonderem Maße „registertechnisch“ von der Zweitwohnungssteuer profitiert. Den mit einem Plus von 180 Einwohnern bzw. 6,6 % mit Abstand größten Zuwachs verzeichnet allerdings Niederberg, ein Stadtteil mit zuletzt rückläufiger Einwoh-

nerentwicklung. Der deutliche Zuwachs im Jahr 2012 ist räumlich eng auf ein umfangreich modernisiertes Wohnquartier auf der Niederberger Höhe konzentriert und speist sich jeweils zur Hälfte aus innerstädtischen Umzugsgewinnen sowie auf Zuwanderungen von außerhalb - überwiegend aus anderen Bundesländern. Rückläufige Einwohnerzahlen gegenüber dem Vorjahr weisen lediglich sechs Stadtteile – ausschließlich am Stadtrand gelegen – auf.

Auch in der längerfristigen Entwicklung der letzten fünf Jahre dominieren Stadtteile mit Bevölkerungszuwachs. In besonderer Weise gilt dies für die zentral gelegenen Stadtteile, für Stadtteile mit gehobenen Wohnlagen (Oberwerth, Karthause) sowie für Stadtteile mit ausgeprägter Neubau- oder Modernisierungstätigkeit (Asterstein, Rauental, Horchheimer Höhe).

ABB. 3: JÄHRLICHE VERÄNDERUNGSRATEN DES BEVÖLKERUNGSBESTANDES AUF DER EBENE DER KOBLENZER STADTTEILE



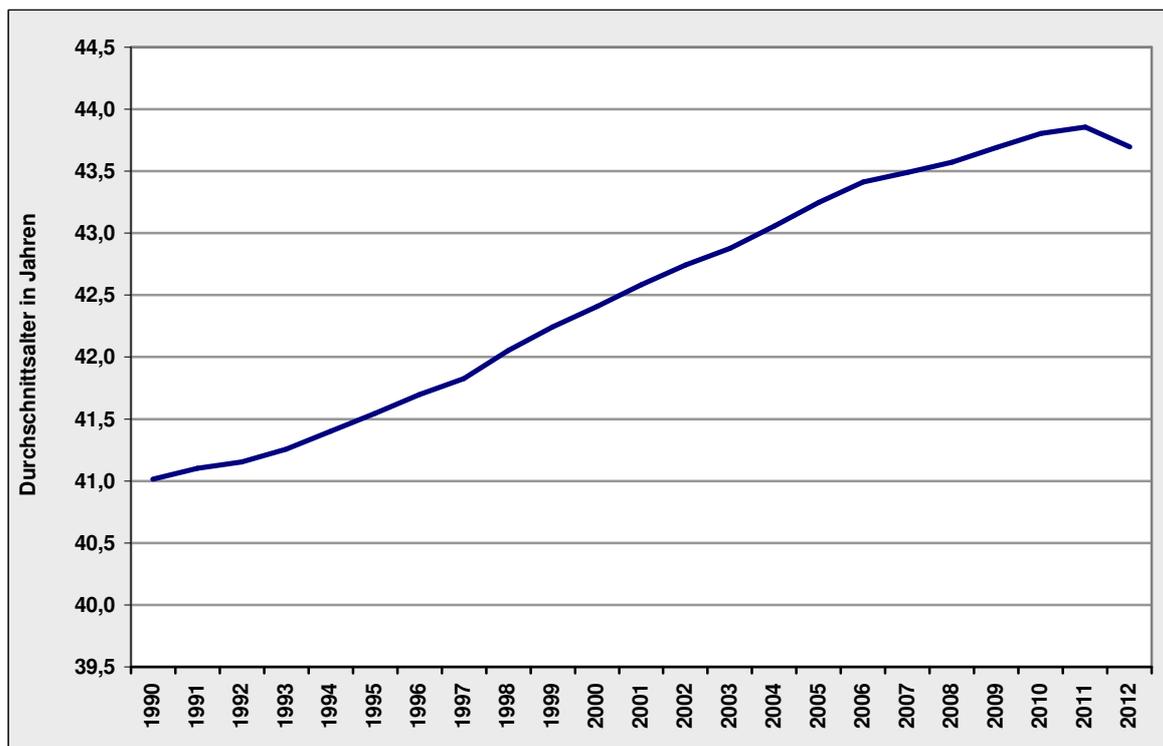
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

1.2 Veränderungen der Altersstruktur

Während von der quantitativen Veränderung des Bevölkerungsbestandes bislang kaum Handlungsbedarf ausgeht, wirken sich die Verschiebungen in der altersstrukturellen Zusammensetzung der Bevölkerung bereits seit langem unmittelbar auf die kommunalen Bedarfs- und Entwicklungsplanungen aus. Ein Indikator des fortschreitenden demographischen Alterungsprozess ist die in Abbildung 4 dargestellte Veränderung des Durchschnittsalters der Koblenzer Bevölkerung. Zwischen 1990 und 2011 ist das Durchschnittsalter von 41,0 auf 43,8 Jahre stetig

angestiegen, zuletzt allerdings mit leicht abgeschwächter Dynamik. 2012 ist erstmals wieder ein Rückgang zu konstatieren. Dies ist ausschließlich als Sekundäreffekt der Zweitwohnungssteuer zu interpretieren, da fast ausschließlich in der Altersgruppe junger Erwachsener die Ummeldungen vom Neben- zum Hauptwohnsitz vollzogen worden sind. Es steht weiterhin außer Frage, dass der Prozess der demographischen Alterung nicht nur Bestand haben, sondern sich in den beiden kommenden Jahrzehnten massiv beschleunigen wird.

ABB. 4: ZEITLICHE ENTWICKLUNG DES DURCHSCHNITTSALTERS DER KOBLENZER BEVÖLKERUNG



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

Entscheidend für die Belange der kommunalen Daseinsvorsorge ist ohnehin nicht die Veränderung des statistischen Durchschnittsalters, sondern die Veränderung des Bevölkerungsbestands in den funktionalen Altersgruppen, die altersspezifische Infrastrukturen und Dienstleistungen nachfragen. Die Abbildung 5 dokumentiert deutlich die Auswirkung der Zweitwoh-

nungssteuer auf die altersstrukturelle Zusammensetzung der Koblenzer Bevölkerung. So ist der Anstieg in der Altersgruppe der 18- bis 24-jährigen in einer Größenordnung von fast 12 % nur durch diesen Effekt zu erklären. Allerdings spielen auch demographische Effekte (→ Kinder der Baby-Boomer aus den 1960er Jahren) sowie die steigende Attraktivität

der Stadt für diese Alterskohorten in den ländlicheren Regionen eine wichtige Rolle für den seit Jahren anhaltenden Zuwachs in der Gruppe der jungen Haushaltegründer.

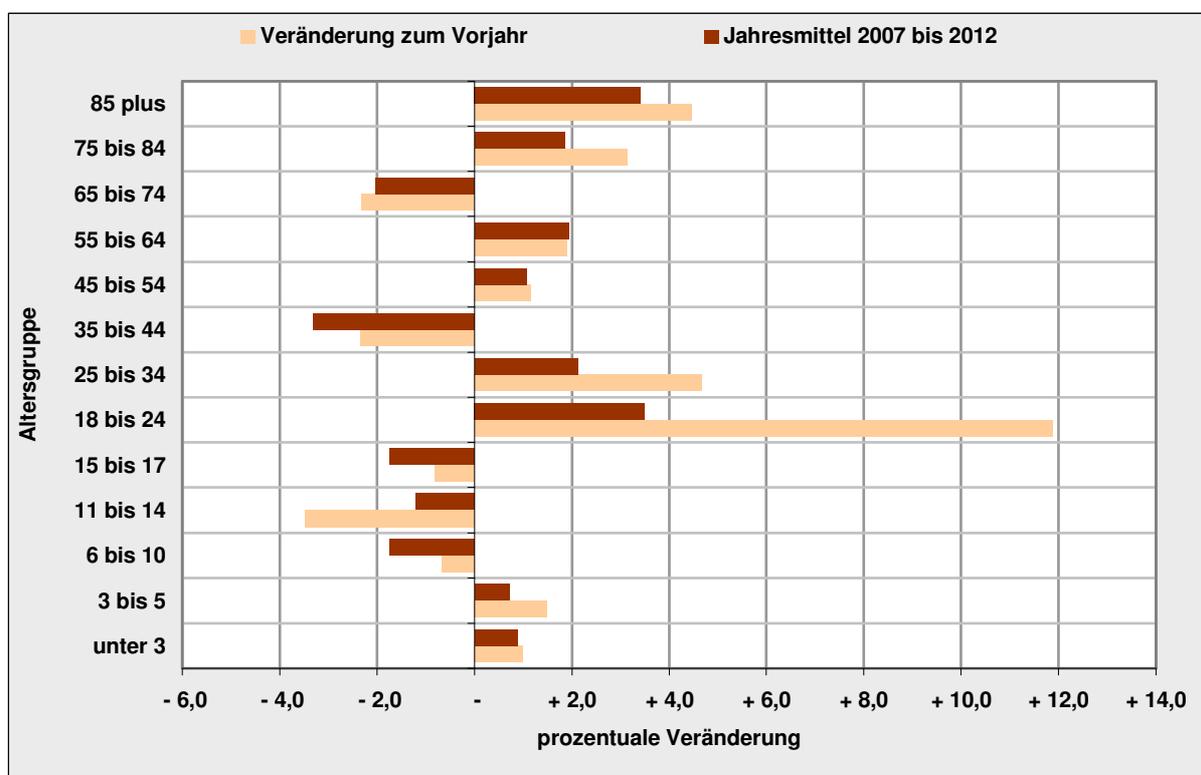
Die hohe Dynamik der natürlichen demographischen Alterung zeigt sich deutlich am oberen Rand der Altersgruppierung. So sind es insbesondere die Hochbetagten (75 Jahre und älter), die in den letzten fünf Jahren und auch im Jahr 2012 zugelegt haben. Die durchschnittliche jährliche Zuwachsrate seit 2007 in der Altersgruppe 85plus liegt bei 3,4 %.

Der Rückgang in den Altersgruppen der 65- bis 74-jährigen sowie der 35- bis 44-jährigen ist eine Folge des Echo-Effektes in einer sich im Zeitverlauf verändernden Bevölkerungspyramide. Die jetzt 65- bis

74-jährigen repräsentieren die Jahrgänge mit kriegsbedingten Geburteneinbrüchen, die den geburtenstarken Jahrgängen der 1930er Jahre folgen. Analog dazu haben die jetzt 35-bis 44-jährigen als „Pillen-Knick-Generation“ die „Baby-Boomer“ der geburtenstarken 1960er Jahre in dieser für den Wohnungsmarkt sehr wichtigen Altersgruppe abgelöst.

Die deutlichen Verluste in den für die Allgemein- wie auch für Berufsbildenden Schulen sowie für den beruflichen Ausbildungsmarkt relevanten Altersklassen haben sich 2012 unverändert fortgesetzt. Bemerkenswert ist der – wenn auch nur leichte - Zuwachs in den jüngsten Altersgruppen der unter 6-jährigen.

ABB. 5: PROZENTUALE VERÄNDERUNG IN DER ALTERSSTRUKTURELLEN ZUSAMMENSETZUNG DER KOBLENZER BEVÖLKERUNG



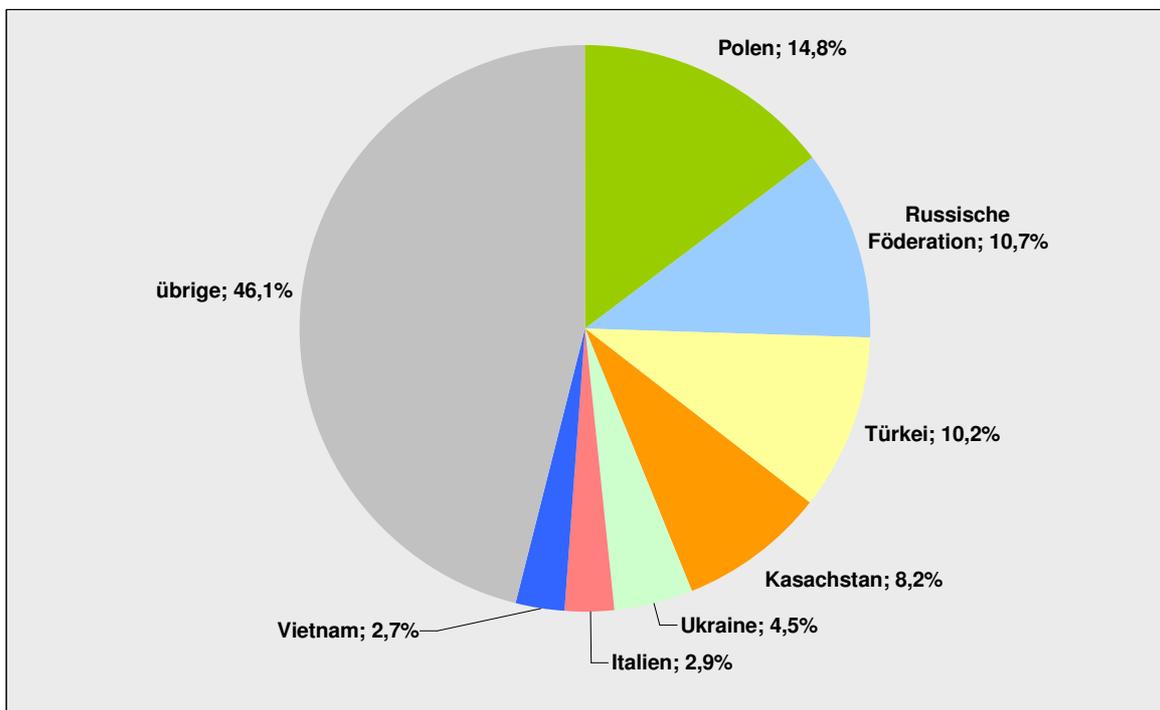
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

1.3 Bevölkerung mit Migrationshintergrund

28 533 Koblenzerinnen und Koblenzer haben ausländische Wurzeln. Gegenüber dem Vorjahr ist die Anzahl der Migranten um 832 gestiegen, so dass auch deren Quote an der Gesamtbevölkerung von 25,9 % auf nunmehr 26,2 % geklettert ist. Gut drei Viertel der Migranten weisen eigene Migrationserfahrung auf, sind also

im Ausland geboren. Auch die Zahl der Einwohner mit ausländischer Staatsangehörigkeit hat wieder zugenommen: laut Melderegister waren am 31.12.2012 insgesamt 9 339 Ausländer mit Hauptwohnsitz in Koblenz registriert – das sind gut 200 mehr als im Vorjahr.

ABB. 6: ZUSAMMENSETZUNG DER BEVÖLKERUNG MIT MIGRATIONSHINTERGRUND NACH DEM BEZUGSLAND



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

Polen ist das Herkunftsland von fast 15% aller Migranten, es folgen die Russische Föderation (10,7 %) und die Türkei (10,2 %). Zählt man Kasachstan (8,2%) und die Ukraine (4,5 %) noch dazu, so sind die fünf Staaten genannt, die immerhin die Hälfte aller Migranten in Koblenz als Bezugsländer auf sich vereinigen. Besonders deutlich ist in den vergangenen Jahren die Zahl der Einwohner mit rumänischem (seit 2009 + 127 Einwohner bzw. + 29 %) und bulgarischem Migrationshintergrund (+191 bzw. + 112 %) angestiegen. Dies ist auf den Beitritt dieser Staaten zur EU und auf die damit

zusammenhängende Freizügigkeit von Arbeitnehmern zurückzuführen.

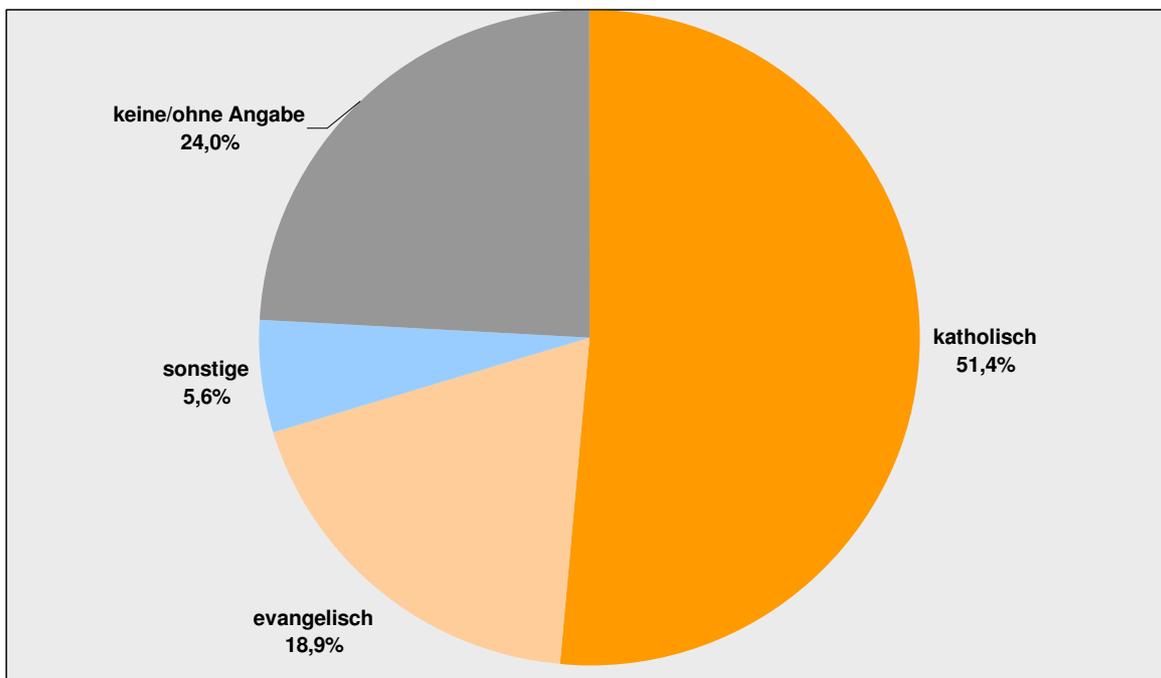
Der hohen Konzentration auf wenige Herkunftsländer steht eine breite Streuung der Koblenzer Migranten auf die „übrigen“ Nationalitäten gegenüber. Fast 160 unterschiedliche Herkunftsländer (erste und/oder zweite Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland werden zur Ermittlung des Bezugslandes berücksichtigt) von Afghanistan über Fidschi bis Zypern sind im bunten Nationalitätenmix in Koblenz vertreten.

1.4 Veränderungen in der Zusammensetzung der Bevölkerung nach Konfessionszugehörigkeit

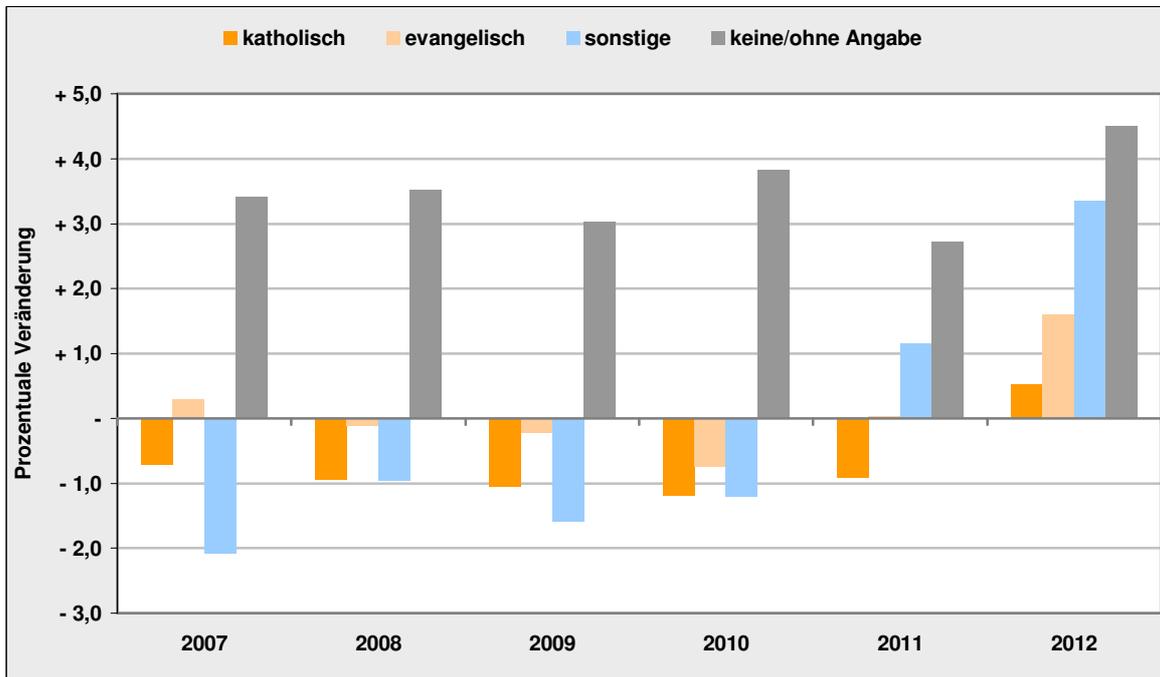
Die systematischen Verschiebungen in der Zusammensetzung nach der Konfessionszugehörigkeit haben sich 2012 fortgesetzt. Zwar gehören immer noch etwas mehr als die Hälfte (51,4 %) aller Koblenzerinnen und Koblenzer der römisch-katholischen Glaubensgemeinschaft an, ihre Quote sinkt jedoch Jahr für Jahr. Zur Jahrtausendwende lag der Anteil noch 59,1 %. Allerdings hat die Zweitwohnungssteuer den Schrumpfungsprozess im Bestand der Katholiken zwischenzeitlich unterbrochen. Im kommenden Jahr ist aber mit Blick auf die Altersstruktur der katholischen Bevölkerung mit der Fortsetzung des Schrumpfungsprozesses zu rechnen. Deutlich stabiler stellt sich die Entwicklung bei den Angehörigen der evangelischen Kirche dar. Ihr Bestand wie auch ihr Anteil

an der gesamten Bevölkerung hat sich in den vergangenen Jahren kaum verändert. Am 31.12.2012 zählten 20 619 Koblenzerinnen und Koblenzer zur evangelischen Glaubensgemeinschaft, das entspricht einer Quote von 18,9 %. Hohe jährliche Wachstumsraten verzeichnet lediglich die Gruppe ohne Religionszugehörigkeit bzw. ohne einen entsprechenden Eintrag im Melderegister. In den vergangenen Jahren lag die durchschnittliche jährliche Zuwachsrate bei rund 3 %, so dass heute bereits fast jede/-r Vierte ohne Eintrag einer Konfessionszugehörigkeit im Meldewesen der Stadt Koblenz registriert ist.

ABB. 7: ZUSAMMENSETZUNG DER KOBLENZER BEVÖLKERUNG NACH KONFESSIONSZUGEHÖRIGKEIT



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

ABB. 8: JÄHRLICHE VERÄNDERUNGSRATEN IM BESTAND DER BEVÖLKERUNG NACH KONFESSIONSZUGEHÖRIGKEIT


Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

1.5 Familienstand und Privathaushalte

Der im Zuge des demographischen Wandels beschriebene Prozess der Vereinzelung („Singularisierung“) äußert sich auch in einer systematischen Veränderung der Zusammensetzung des Bevölkerungsbestands nach dem Familienstand. Am 31.12.2012 waren nur noch 45 186 Koblenzerinnen und Koblenzer mit dem Familienstand „verheiratet“ registriert (darunter 168 mit eingetragener Lebenspartnerschaft) – so wenige wie noch nie seit der kommunalen Gebietsreform zu Beginn der 1970er Jahre. Damit ist weniger die Hälfte aller erwachsenen Einwohner von Koblenz verheiratet. Erstmals übersteigt die Zahl der Ledigen (46 280) – auch unterstützt durch die Zweitwohnungssteuer – diejenige der Verheirateten. Vor gerade einmal zehn Jahren lag das Größenverhältnis noch bei ca. 50 000 zu 41 000! Ein historisches Hoch wird auch für den Familienstand „Geschieden“ mit einem Bestand von

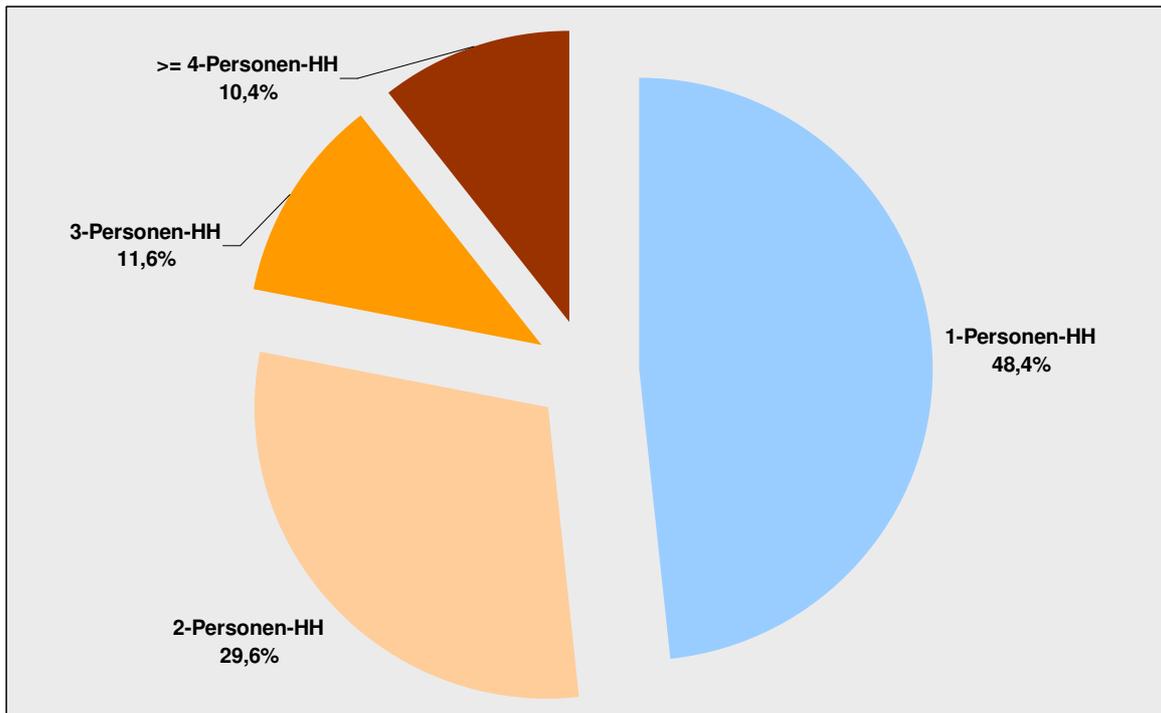
9 348 registriert, das sind fast 200 mehr als im Vorjahr. Mehr als jeder zehnte erwachsene Koblenzer ist demnach geschieden. Trotz anhaltender demographischer Alterung geht die Zahl der Verwitweten bereits seit mehr als 20 Jahren zurück. Im Jahr 2012 ist deren Zahl deutlich unter die Marke von 8 000 gesunken. Damit sind nur noch 8,5 % aller Erwachsenen in Koblenz verwitwet. Hierin äußert sich in erster Linie der immer schwächer werdende Einfluss des Zweiten Weltkriegs (→ stetig abnehmende Zahl noch lebender Kriegswitwen) auf den heutigen Bevölkerungsaufbau.

Noch deutlicher als die Einwohnerzahl ist die Zahl der Privathaushalte in den letzten Jahren angestiegen. Deren mittels eines automatisierten Generierungsverfahrens berechnete Anzahl liegt zum Stichtag 31.12.2012 bei 56 754. Das sind 1.841 Haushalte bzw. 3,3 % mehr als im Vorjahr. Hinzu kommen 2 431 Haushalte in Wohn-

heimen und –anstalten ohne eigene Haushaltsführung. Erhöht hat sich allerdings nur der Bestand an kleinen Haushalten: Die Zahl der Single-Haushalte ist um 7,2 %, die der Zwei-Personen-Haushalte um 2,9 % gestiegen, so dass Ende 2012 in 48,4 % aller Privathaushalte nur

eine Person lebte. Der Anteil der Haushalte mit drei und mehr Personen liegt nur noch bei 22,0 %, ihre Anzahl ist gegenüber 2011 um 620 bzw. 4,7 % zurückgegangen.

ABB. 9: ZUSAMMENSETZUNG DER PRIVATHAUSHALTE NACH ZAHL DER PERSONEN



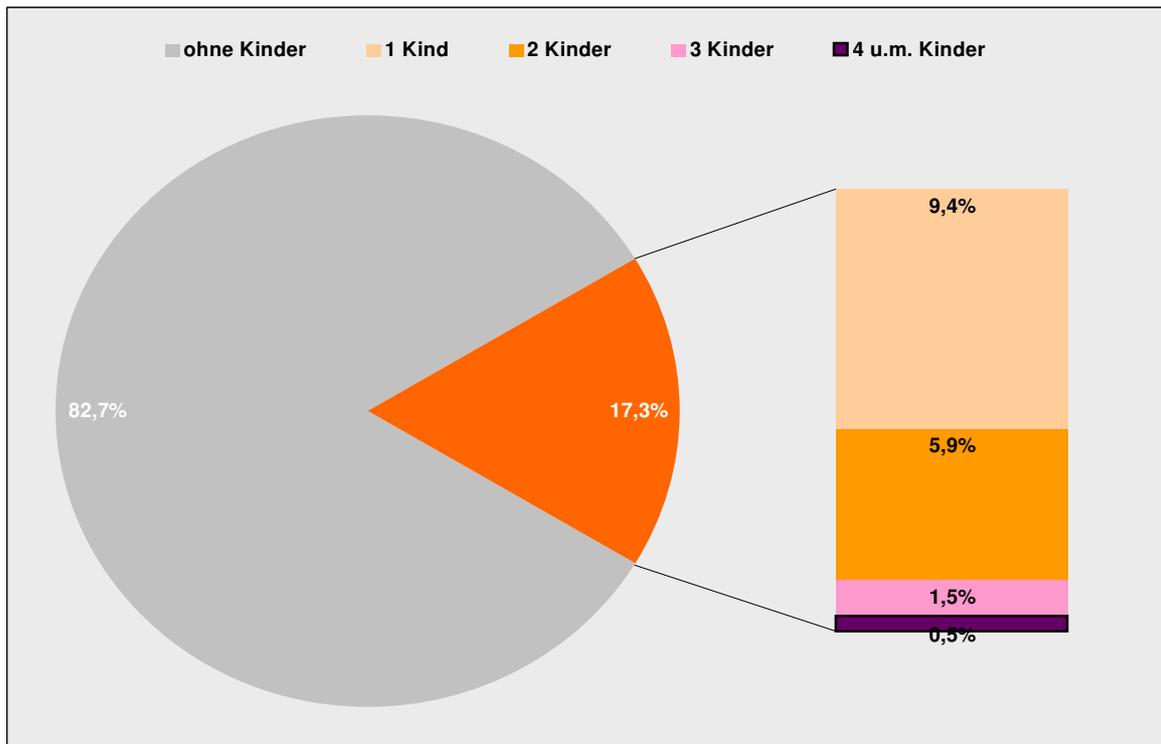
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

Rückläufig ist demzufolge auch die Zahl der Haushalte mit Kindern. 2011 wurde erstmals die Marke von 10 000 Familien mit Kindern im Stadtgebiet unterschritten. Am 31.12.2012 waren es noch 9 828. Damit leben heute nur noch in 17,3 % aller Privathaushalte minderjährige Kinder – und hier überwiegend ohne weitere minderjährige Geschwister. Insbesondere unter den kinderreichen Familien ist der

Migrantenanteil überdurchschnittlich hoch: Fast in jeder zweiten Familie mit drei und mehr minderjährigen Kindern hat mindestens ein Mitglied des Haushalts ausländische Wurzeln.

Bei jedem dritten Haushalt mit Kindern handelt es sich um die Familie eines/-r Alleinerziehenden. 3 328 Familien zählten am 31.12.2012 zu diesem Haushaltstyp

ABB. 10: ZUSAMMENSETZUNG DER PRIVATHAUSHALTE NACH ZAHL DER MINDERJÄHRIGEN KINDER



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

2. Natürliche und räumliche Bevölkerungsbewegungen

Hinweis: Die nachfolgenden Auswertungen der Bevölkerungsbewegungen (Geburten, Sterbefälle, innerstädtische Umzüge und Wanderungen über die Stadtgrenze) beziehen sich auf das *Meldedatum* der jeweiligen Bewegungsaktion. Anders als in den übrigen statistischen Auswertungen und Berichten (z.B. Statistisches Jahrbuch) umfasst beispielsweise die hier dokumentierte Zahl der Geburten des Jahres 2012 die Zahl der im letzten Jahr *gemeldeten* Geburten und *nicht*

die Zahl der *tatsächlich* in 2012 geborenen Kinder. Aufgrund von Meldeverzögerungen kann diese erst mit einem zeitlichen Verzug von mehreren Monaten verlässlich ermittelt werden. Ferner wird unterschieden zwischen Umzügen und Wanderungen. Umzüge umfassen eine räumliche Verlagerung der Wohnanschrift innerhalb des Stadtgebietes, während die Zu- und Wegzüge über die Stadtgrenze unter dem Begriff Wanderungen subsumiert werden.

2.1 Geburten und Sterbefälle

Im Jahr 2012 wurden insgesamt 913 Lebendgeburten gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem deutlichen Rückgang um 81 bzw. – 8,9 %. Da sich zeitgleich die Zahl der Sterbefälle mit 1 210 kaum gegenüber dem Vorjahr (1.214) verändert hat, ist das Geburtendefizit im Jahr 2012 wieder auf 297 angestiegen (2011: - 220). Immerhin 11 der 30 Stadtteile konnten noch einen Geburtenüberschuss verzeichnen. Am deutlichsten

fiel der Überschuss auf dem Oberwerth und in Ehrenbreitstein mit jeweils + 13 aus.

Massive Einbrüche der Geburtenzahlen registrieren die Stadtteile im nordwestlichen Stadtgebiet links der Mosel. 2012 wurden in den acht betroffenen Stadtteilen 87 Geburten weniger gemeldet als im Vorjahr. Das entspricht einem Rückgang um knapp 20 %. Besonders deutlich ist der Geburteneinbruch in Rübenach (- 21),

in Lützel (- 13) und in Metternich (- 14) ausgeprägt. Die wenigen Stadtteile mit einem Anstieg der Geburtenzahlen befinden sich überwiegend auf der rechten Rheinseite: Ehrenbreitstein (+ 12), Niederberg (+ 8) oder Arzheim (+ 6) sind

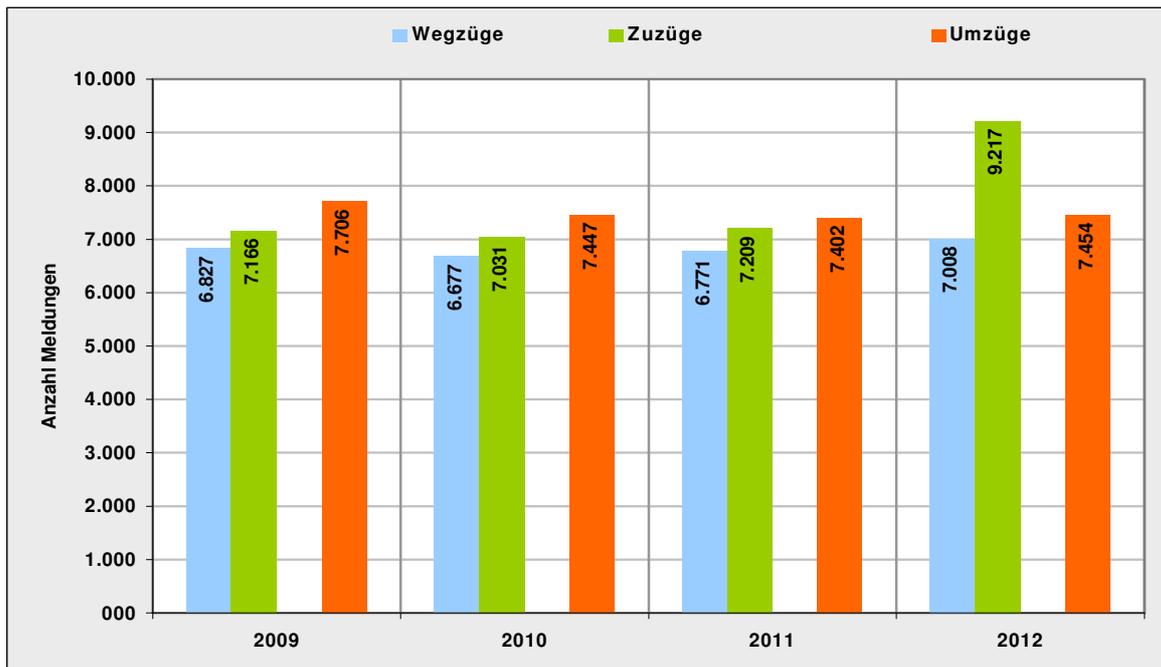
hier als erstes zu nennen. Im übrigen Stadtgebiet weisen nur die Stadtteile Oberwerth (+ 6) und Karthause Nord (+ 9) einen Anstieg der Geburtenmeldungen auf.

2.2 Innerstädtische Umzüge

Seit einigen Jahren folgt die innerstädtische Mobilität – die Zahl der Umzüge innerhalb des Stadtgebiets pro Jahr bezogen auf den Bevölkerungsbestand – einem stetig rückläufigen Trend. Pendelten die Umzugszahlen in der Vergangenheit noch bis zum Jahr 2008 regelmäßig zwischen 8 000 und 8 300 pro Jahr, so wurden 2012 nur noch 7 454 Umzüge gemeldet. Dies kann durchaus als Indiz der Anspannung auf dem Mietwohnungsmarkt interpretiert werden, da das innerstädtische Umzugsgeschehen in besonderem Maße vom verfügbaren Wohnungsangebot abhängt. Je größer das Angebot, desto eher können und werden Privathaushalte durch einen Umzug Wohnraum und Wohnumfeld besser an ihre individuellen Anforderun-

gen und Möglichkeiten anpassen. Bezüglich der Richtung der Umzugsströme war auch im Jahr 2012 ein vom Stadtzentrum nach außen gerichteter Gradient festzustellen (Hinweis: ohne Berücksichtigen der Wohnheime und –anstalten). Erneut erzielt die rechte Rheinseite – allen voran Niederberg aber auch die Pfaffendorfer Höhe - im Saldo Umzugsgewinne, während neben der Stadtmitte auch Teile des nordwestlichen Stadtgebietes innerstädtische Umzugsverluste verbuchen müssen. Die höchsten negativen Umzugssalden werden dabei für Lützel (- 54) und Metternich (- 29) registriert. Auf der rechten Rheinseite verliert nur der Stadtteil Pfaffendorf in größerem Umfang Einwohner in größerem Umfang (- 44) an andere Stadtteile.

ABB. 11: ENTWICKLUNG DES WANDERUNGSVOLUMENS UND DER INNERSTÄDTISCHEN UMZÜGE



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

2.3 Wanderungen über die Stadtgrenze

Anders als bei den innerstädtischen Umzügen zeigen die Wanderungen über die Stadtgrenze seit Jahren eine gleich bleibend hohe Intensität. Da die durch die Einführung der Zweitwohnungssteuer ausgelösten Ummeldungen vom Neben- zum Hauptwohnsitz in der Bevölkerungsstatistik als Zuzüge von Hauptwohnsitzlern gewertet werden, schlägt das Jahr 2012 in der Zuwanderungsstatistik weit nach oben aus und erschwert damit die Interpretation der Daten im zeitlichen Vergleich. Dieser singuläre Bruch in der Zeitreihe der Wanderungsstatistik wird auch bei der Modellbildung für die nächste kommunale Bevölkerungsprognose eine besondere Rolle spielen.

Nach den Angaben des kommunalen Einwohnerregisters meldeten sich im Jahr 2012 genau 9 217 zugewanderte Personen mit Hauptwohnsitz in Koblenz an. Folgt man den Ausführungen in Kapitel 1.1, so sind rund 1 150 dieser Zuzüge durch die Zweitwohnungssteuer induziert. Damit bleibt ein „zweitwohnungssteuerbereinigter“ Rest von über 8 000 realen Zuzügen. In den vergangenen vier Jahren schwankte die Zahl der jährlichen Zuzugsmeldungen in einer recht geringen Bandbreite um eine Größenordnung von 7 100. Das Jahr 2012 war also auch unabhängig von der Zweitwohnungssteuer ein Rekordjahr im Hinblick auf die Zuwanderungszahlen. Allerdings liegt auch die Zahl der im Jahr 2012 gemeldeten Abwanderungen mit 7 008 deutlich über den Vorjahreswerten, die in der Vergangenheit in einer Größenordnung zwischen 6 600 und 6 800 schwankten. Insgesamt wurde im letzten Kalenderjahr jedoch ein positives Wanderungssaldo von + 2 209 registriert, das selbst nach Abzug der Effekte der Zweitwohnungssteuer erneut das Geburtendefizit (- 297) bei weitem übersteigt.

Interessante Erkenntnisse eröffnet der Blick auf die Herkunfts- und Zielgebiete der Zu- bzw. Abwanderer des vergangenen Jahres. Die Abbildung 12 dokumentiert auch diesbezüglich den enormen Einfluss der Zweitwohnungssteuer. Die Zuwanderung aus Rheinland-Pfalz – jenseits der umliegenden Landkreise – ist gegenüber dem Vorjahr um 61,4 % angestiegen und auch die Zuzüge aus anderen Bundesländern liegen mit einem Plus von 40,2 % deutlich über dem Anstieg der Zuwanderungen nach Koblenz insgesamt (+ 26,2 %). Hierbei handelt es sich wohl überwiegend um Personen, die bereits in den Vorjahren aus diesen Herkunftsregionen nach Koblenz gezogen sind, sich zunächst aber nur mit Nebenwohnsitz anmeldeten und erst im Zuge der Ummeldung zum Hauptwohnsitz in der Wanderungsstatistik auftauchen. Dementsprechend geringer fällt auch der Anstieg der Zuwanderung aus den umliegenden Landkreisen mit einem Plus von 9,8 % gegenüber dem Vorjahr aus. Dabei sind im engeren Verflechtungsraum der Gemeinden innerhalb eines Entfernungsradius von 15 km um das Oberzentrum sogar ein Rückgang der Zuzüge und gleichzeitig ein Anstieg der Abwanderungen aus Koblenz zu verzeichnen. Daher hat sich das ohnehin negative Wanderungssaldo zu den Gemeinden des engeren Umlandes im letzten Jahr wieder deutlich verschlechtert. Im Saldo hat Koblenz genau 300 Einwohner durch Abwanderungen an Nachbargemeinden wie z.B. Mülheim-Kärlich, Vallendar oder Bassenheim verloren. Hier könnte durchaus die sich abzeichnende Verknappung und damit auch Verteuerung von Wohnraum im Oberzentrum eine Rolle spielen. Mehr als aufgehoben wird dieses Defizit jedoch durch die verstärkte Zuwanderung aus den weiter entfernten Teilen der umliegenden Landkreise, so dass Koblenz auch 2012 im Saldo der Wande-

rungsverflechtungen mit den benachbarten Landkreisen gewinnt.

Eine deutliche Verbesserung des Wanderungssaldos gegenüber dem Vorjahr ergibt sich auch aus der Bilanzierung der internationalen Wanderungen von und nach Koblenz über die Staatsgrenze. Insgesamt stieg die Zahl der Zuwanderungen aus dem Ausland um 33,8 % an. Wie im Vorjahr stellen Zuzüge aus Polen mit einem Anteil von 22,5 % das Gros der internationalen Zuwanderungen nach Koblenz. Erneut deutlich angestiegen ist

die Zuwanderungen aus Bulgarien (156 Zuzüge in 2012; + 50 gegenüber 2011) und Rumänien (123; + 65). Nimmt man Italien (62; + 32) noch dazu, so stellen diese vier Herkunftsländer exakt 50 % aller Zuwanderungen des Jahres 2012 aus dem Ausland nach Koblenz.

Keine auffallend hohe Zuwanderung gibt es aus den krisengeschüttelten EU-Staaten im Süden Europas – insbesondere Griechenland (25; + 15) und Spanien (49; + 2).

ABB. 12: WANDERUNGEN ÜBER DIE STADTGRENZE NACH HERKUNFTS- UND ZIELGEBIET

Herkunfts-/Zielgebiet	Zuzüge			Wegzüge			Saldo	
	2011	2012	Dif.	2011	2012	Dif.	2011	2012
Ausland	928	1.242	+ 314	619	722	+ 103	+ 309	+ 520
Deutschland ¹⁾	2.098	2.944	+ 846	2.107	2.116	+ 9	- 9	+ 828
Rheinland-Pfalz ²⁾	936	1.511	+ 575	673	683	+ 10	+ 263	+ 828
Umland-Landkreise ³⁾	2.914	3.200	+ 286	2.757	2.939	+ 182	+ 157	+ 261
<i>davon</i>								
Nahbereich ⁴⁾	1.623	1.563	- 60	1.760	1.863	+ 103	- 137	- 300
weiteres Umland	1.291	1.637	+ 346	997	1.076	+ 79	+ 294	+ 561
unbekannt	333	320	- 13	615	548	- 67	- 282	- 228
Summe	7.209	9.217	+ 2.008	6.771	7.008	+ 237	+ 438	+ 2.209

¹⁾ ohne Rheinland-Pfalz

²⁾ ohne Umland-Landkreise

³⁾ Mayen-Koblenz, Westerwald, Rhein-Mosel, Rhein-Hunsrück, Neuwied/Rhein

⁴⁾ Gemeinden in maximal 15-km Luftlinienentfernung von Koblenz

Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz; KoStatIS

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Bevölkerung nach Geschlecht und Nationalität.....	21
Abb. 2:	Entwicklung der Einwohnerzahlen	23
Abb. 3:	Entwicklung der Anzahl und der Bevölkerungsanteile der ausländischen Einwohner	23
Abb. 4:	Bevölkerung nach Altersgruppen	24
Abb. 5:	Altersquoten in den Stadtteilen	29
Abb. 6:	Veränderung der Altersquoten in Koblenz nach Quartalen	29
Abb. 7:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	30
Abb. 8:	Zusammensetzung der Bevölkerung nach Art des Migrationshintergrunds	34
Abb. 9:	Bevölkerung nach Familienstand	36
Abb. 10:	Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit.....	38
Abb. 11:	Anzahl und strukturelle Zusammensetzung der Privathaushalte	40
Abb. 12:	Monatliche Entwicklung der Geburten und Sterbefälle nach Meldedatum	42
Abb. 13:	Monatliche Entwicklung der Zuzüge und Wegzüge nach Meldedatum.....	43
Abb. 14:	Bevölkerungsbewegungen und -bilanzen nach Meldedatum.....	44
Abb. 15:	Wanderungsverflechtungen mit den umliegenden Landkreisen von Jahresbeginn bis zum Berichtsmonat im Vergleich zur Vorjahrsentwicklung.....	46
Abb. 16:	Veränderung der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen im Vergleich zum Vorjahresmonat	47

Anmerkung

Datenbasis der Monatlichen Bevölkerungszahlen ist der *Statistikdatenauszug aus dem Melderegister*. Stichtag ist jeweils der letzte Tag des genannten Monats. Sämtliche Auswertungen berücksichtigen nur die *Einwohner am Ort des Hauptwohnsitzes*. Lediglich in Abbildung 2 ist auch die Entwicklung der Anzahl der Bevölkerung mit Nebenwohnsitz dargestellt.

Wanderungszahlen werden in der statistischen Berichterstattung in der Regel auf den *Aktionszeitraum* als dem Zeitraum, in dem diese Wanderungen bzw. tatsächlich stattgefunden haben, bezogen. Aufgrund von Melde- und Verarbeitungsverzögerungen liegen die vollständigen Wanderungsdaten des jeweiligen Berichtsmonats erst nach mehreren Monaten vor. Um dennoch die Aktualität einer monatlichen Berichterstattung zu gewährleisten, werden im Nachfolgenden sämtliche Auswertungen der Bewegungsdaten *auf den Monat der Meldung* und damit der Bestandsrelevanz bezogen. Dort erfasste Bewegungen können daher unter Umständen schon mehrere Monate zurückliegen

Änderungen/Hinweise

Mai 2011:

- Aufgrund meldetechnischer Veränderungen in der Verknüpfung von Personen zu Haushalten und des Einsatzes einer neuen Version des Haushaltgenerierungsverfahrens werden Kinder über 18 Jahren wieder dem elterlichen Haushalt zugeordnet, sofern sie unter derselben Adresse gemeldet und nicht verheiratet sind. Dadurch verringert sich die Zahl der generierten Haushalte (insbesondere der Ein-Personen-Haushalte) gegenüber vorherigen Auswertungen. Die Vergleichbarkeit der aktuellen mit den Daten des Vorjahresmonats ist weiterhin gegeben, da sämtliche monatlichen Registerabzüge aus den Jahren 2009 und 2010 einer entsprechenden Revision unterzogen worden sind.

September 2011:

- Bei sämtlichen Auswertungen von Bewegungsdaten (Wanderungen, Umzüge Geburten und Sterbefälle) ist das Datum der Meldung relevant für die zeitliche Zuordnung des Bewegungsvorganges. In den früheren Berichten wurde das Datum der tatsächlichen Durchführung der Bewegung (z.B. Datum des Umzugs oder der Geburt) zugrunde gelegt. Aufgrund von Meldeverzögerungen wurden diese Daten im Rahmen der monatlichen Berichterstattung immer wieder revidiert.

Juli 2012:

- Der deutliche Anstieg der Einwohnerzahlen (Hauptwohnsitz) gegenüber dem Vorjahr ist in weiten Teilen der seit dem 1. Juni 2012 wirksamen Zweitwohnsitzsteuer geschuldet.

Abb. 1: Bevölkerung nach Geschlecht und Nationalität

Stadtteil	Monat	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Altstadt	Dez 2012	5.104	2.556	50,1%	2.548	49,9%	4.275	83,8%	829	16,2%
	Dez 2011	4.889	2.411	49,3%	2.478	50,7%	4.085	83,6%	804	16,4%
Mitte	Dez 2012	3.661	1.756	48,0%	1.905	52,0%	3.352	91,6%	309	8,4%
	Dez 2011	3.557	1.725	48,5%	1.832	51,5%	3.232	90,9%	325	9,1%
Süd	Dez 2012	6.895	3.297	47,8%	3.598	52,2%	6.433	93,3%	462	6,7%
	Dez 2011	6.708	3.197	47,7%	3.511	52,3%	6.284	93,7%	424	6,3%
Oberwerth	Dez 2012	1.378	645	46,8%	733	53,2%	1.333	96,7%	45	3,3%
	Dez 2011	1.346	633	47,0%	713	53,0%	1.300	96,6%	46	3,4%
Karthause Nord	Dez 2012	3.197	1.586	49,6%	1.611	50,4%	2.983	93,3%	214	6,7%
	Dez 2011	3.108	1.552	49,9%	1.556	50,1%	2.895	93,1%	213	6,9%
Karthäuserhofgelände	Dez 2012	2.148	929	43,2%	1.219	56,8%	2.066	96,2%	82	3,8%
	Dez 2011	2.114	904	42,8%	1.210	57,2%	2.049	96,9%	65	3,1%
Karthause Flugfeld	Dez 2012	5.857	2.775	47,4%	3.082	52,6%	5.349	91,3%	508	8,7%
	Dez 2011	5.743	2.724	47,4%	3.019	52,6%	5.258	91,6%	485	8,4%
Goldgrube	Dez 2012	4.507	2.090	46,4%	2.417	53,6%	3.968	88,0%	539	12,0%
	Dez 2011	4.421	2.014	45,6%	2.407	54,4%	3.893	88,1%	528	11,9%
Raental	Dez 2012	4.873	2.248	46,1%	2.625	53,9%	4.269	87,6%	604	12,4%
	Dez 2011	4.776	2.189	45,8%	2.587	54,2%	4.151	86,9%	625	13,1%
Moselweiß	Dez 2012	3.203	1.531	47,8%	1.672	52,2%	2.996	93,5%	207	6,5%
	Dez 2011	3.091	1.475	47,7%	1.616	52,3%	2.894	93,6%	197	6,4%
Stolzenfels	Dez 2012	380	184	48,4%	196	51,6%	354	93,2%	26	6,8%
	Dez 2011	371	178	48,0%	193	52,0%	350	94,3%	21	5,7%
Lay	Dez 2012	1.747	848	48,5%	899	51,5%	1.703	97,5%	44	2,5%
	Dez 2011	1.778	858	48,3%	920	51,7%	1.733	97,5%	45	2,5%
Lützel	Dez 2012	7.858	3.928	50,0%	3.930	50,0%	6.411	81,6%	1.447	18,4%
	Dez 2011	7.691	3.827	49,8%	3.864	50,2%	6.285	81,7%	1.406	18,3%
Metternich	Dez 2012	9.591	4.483	46,7%	5.108	53,3%	9.026	94,1%	565	5,9%
	Dez 2011	9.327	4.411	47,3%	4.916	52,7%	8.740	93,7%	587	6,3%
Neuendorf	Dez 2012	5.615	2.772	49,4%	2.843	50,6%	4.487	79,9%	1.128	20,1%
	Dez 2011	5.523	2.725	49,3%	2.798	50,7%	4.437	80,3%	1.086	19,7%
Wallersheim	Dez 2012	3.567	1.706	47,8%	1.861	52,2%	3.166	88,8%	401	11,2%
	Dez 2011	3.583	1.724	48,1%	1.859	51,9%	3.177	88,7%	406	11,3%

noch Abb. 1:

Stadtteil	Monat	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Kesselheim	Dez 2012	2.553	1.286	50,4%	1.267	49,6%	2.307	90,4%	246	9,6%
	Dez 2011	2.573	1.285	49,9%	1.288	50,1%	2.309	89,7%	264	10,3%
Güls	Dez 2012	5.576	2.641	47,4%	2.935	52,6%	5.404	96,9%	172	3,1%
	Dez 2011	5.533	2.615	47,3%	2.918	52,7%	5.358	96,8%	175	3,2%
Rübenach	Dez 2012	5.056	2.523	49,9%	2.533	50,1%	4.846	95,8%	210	4,2%
	Dez 2011	5.025	2.518	50,1%	2.507	49,9%	4.831	96,1%	194	3,9%
Bubenheim	Dez 2012	1.387	701	50,5%	686	49,5%	1.300	93,7%	87	6,3%
	Dez 2011	1.406	715	50,9%	691	49,1%	1.325	94,2%	81	5,8%
Ehrenbreitstein	Dez 2012	2.016	1.029	51,0%	987	49,0%	1.810	89,8%	206	10,2%
	Dez 2011	1.979	1.013	51,2%	966	48,8%	1.786	90,2%	193	9,8%
Niederberg	Dez 2012	2.916	1.411	48,4%	1.505	51,6%	2.753	94,4%	163	5,6%
	Dez 2011	2.736	1.324	48,4%	1.412	51,6%	2.591	94,7%	145	5,3%
Asterstein	Dez 2012	2.763	1.321	47,8%	1.442	52,2%	2.641	95,6%	122	4,4%
	Dez 2011	2.712	1.288	47,5%	1.424	52,5%	2.601	95,9%	111	4,1%
Pfaffendorf	Dez 2012	2.789	1.322	47,4%	1.467	52,6%	2.578	92,4%	211	7,6%
	Dez 2011	2.789	1.339	48,0%	1.450	52,0%	2.567	92,0%	222	8,0%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2012	2.663	1.253	47,1%	1.410	52,9%	2.559	96,1%	104	3,9%
	Dez 2011	2.608	1.211	46,4%	1.397	53,6%	2.513	96,4%	95	3,6%
Horchheim	Dez 2012	3.253	1.576	48,4%	1.677	51,6%	3.131	96,2%	122	3,8%
	Dez 2011	3.268	1.573	48,1%	1.695	51,9%	3.153	96,5%	115	3,5%
Horchheimer Höhe	Dez 2012	2.082	995	47,8%	1.087	52,2%	1.986	95,4%	96	4,6%
	Dez 2011	2.070	994	48,0%	1.076	52,0%	1.981	95,7%	89	4,3%
Arzheim	Dez 2012	2.167	1.022	47,2%	1.145	52,8%	2.115	97,6%	52	2,4%
	Dez 2011	2.148	1.013	47,2%	1.135	52,8%	2.105	98,0%	43	2,0%
Arenberg	Dez 2012	2.731	1.224	44,8%	1.507	55,2%	2.629	96,3%	102	3,7%
	Dez 2011	2.701	1.214	44,9%	1.487	55,1%	2.608	96,6%	93	3,4%
Immendorf	Dez 2012	1.367	682	49,9%	685	50,1%	1.331	97,4%	36	2,6%
	Dez 2011	1.388	696	50,1%	692	49,9%	1.348	97,1%	40	2,9%
Koblenz	Dez 2012	108.900	52.320	48,0%	56.580	52,0%	99.561	91,4%	9.339	8,6%
	Dez 2011	106.962	51.345	48,0%	55.617	52,0%	97.839	91,5%	9.123	8,5%

Abb. 2: Entwicklung der Einwohnerzahlen

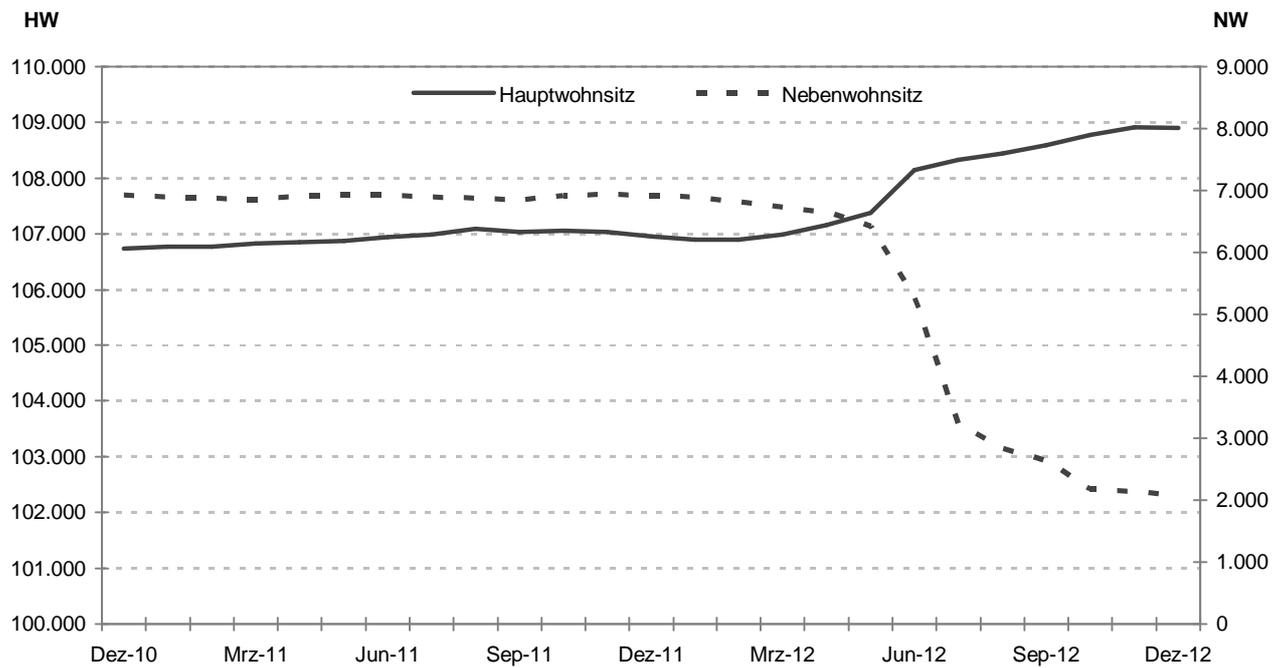


Abb. 3: Entwicklung der Anzahl und der Bevölkerungsanteile der ausländischen Einwohner

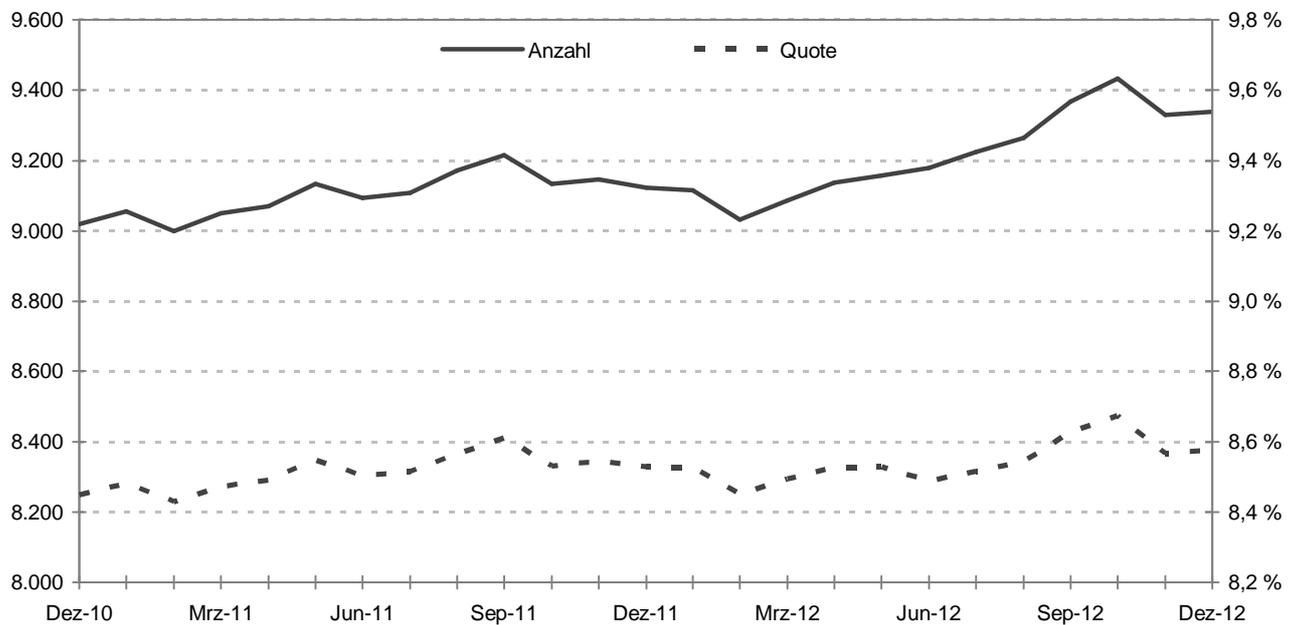


Abb. 4: Bevölkerung nach Altersgruppen

Stadtteil	Monat	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
Altstadt	Dez 2012	105	2,1%	87	1,7%	110	2,2%	86	1,7%	75	1,5%	690	13,5%
	Dez 2011	114	2,3%	79	1,6%	103	2,1%	89	1,8%	83	1,7%	573	11,7%
Mitte	Dez 2012	83	2,3%	68	1,9%	97	2,6%	87	2,4%	62	1,7%	433	11,8%
	Dez 2011	71	2,0%	75	2,1%	85	2,4%	89	2,5%	68	1,9%	373	10,5%
Süd	Dez 2012	164	2,4%	154	2,2%	199	2,9%	179	2,6%	140	2,0%	724	10,5%
	Dez 2011	154	2,3%	154	2,3%	211	3,1%	198	3,0%	129	1,9%	647	9,6%
Oberwerth	Dez 2012	49	3,6%	41	3,0%	89	6,5%	45	3,3%	24	1,7%	55	4,0%
	Dez 2011	41	3,0%	40	3,0%	87	6,5%	42	3,1%	27	2,0%	48	3,6%
Karthause Nord	Dez 2012	62	1,9%	65	2,0%	101	3,2%	98	3,1%	60	1,9%	333	10,4%
	Dez 2011	57	1,8%	65	2,1%	99	3,2%	95	3,1%	61	2,0%	289	9,3%
Karthäuserhofgelände	Dez 2012	29	1,4%	53	2,5%	62	2,9%	94	4,4%	55	2,6%	122	5,7%
	Dez 2011	36	1,7%	39	1,8%	69	3,3%	93	4,4%	54	2,6%	105	5,0%
Karthause Flugfeld	Dez 2012	169	2,9%	194	3,3%	286	4,9%	220	3,8%	172	2,9%	563	9,6%
	Dez 2011	182	3,2%	178	3,1%	278	4,8%	229	4,0%	175	3,0%	486	8,5%
Goldgrube	Dez 2012	115	2,6%	77	1,7%	124	2,8%	120	2,7%	97	2,2%	397	8,8%
	Dez 2011	92	2,1%	93	2,1%	123	2,8%	121	2,7%	91	2,1%	340	7,7%
Raental	Dez 2012	123	2,5%	129	2,6%	166	3,4%	113	2,3%	106	2,2%	465	9,5%
	Dez 2011	128	2,7%	130	2,7%	162	3,4%	108	2,3%	112	2,3%	375	7,9%
Moselweiß	Dez 2012	83	2,6%	74	2,3%	111	3,5%	89	2,8%	67	2,1%	352	11,0%
	Dez 2011	88	2,8%	71	2,3%	110	3,6%	93	3,0%	56	1,8%	297	9,6%
Stolzenfels	Dez 2012	6	1,6%	9	2,4%	9	2,4%	6	1,6%	8	2,1%	23	6,1%
	Dez 2011	7	1,9%	6	1,6%	6	1,6%	8	2,2%	12	3,2%	17	4,6%
Lay	Dez 2012	28	1,6%	46	2,6%	55	3,1%	56	3,2%	54	3,1%	136	7,8%
	Dez 2011	36	2,0%	45	2,5%	59	3,3%	63	3,5%	55	3,1%	143	8,0%
Lützel	Dez 2012	237	3,0%	201	2,6%	347	4,4%	266	3,4%	210	2,7%	912	11,6%
	Dez 2011	232	3,0%	208	2,7%	355	4,6%	266	3,5%	217	2,8%	804	10,5%
Metternich	Dez 2012	187	1,9%	176	1,8%	276	2,9%	252	2,6%	207	2,2%	1128	11,8%
	Dez 2011	204	2,2%	198	2,1%	285	3,1%	269	2,9%	196	2,1%	881	9,4%
Neuendorf	Dez 2012	176	3,1%	239	4,3%	344	6,1%	295	5,3%	220	3,9%	557	9,9%
	Dez 2011	198	3,6%	211	3,8%	345	6,2%	288	5,2%	215	3,9%	548	9,9%
Wallersheim	Dez 2012	94	2,6%	100	2,8%	158	4,4%	145	4,1%	130	3,6%	283	7,9%
	Dez 2011	96	2,7%	99	2,8%	166	4,6%	157	4,4%	121	3,4%	286	8,0%

noch Abb. 4

1 von ... bis unter ... Jahre												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%		
1241	24,3%	680	13,3%	661	13,0%	486	9,5%	385	7,5%	498	9,8%	5.104	Altstadt
1157	23,7%	706	14,4%	629	12,9%	476	9,7%	395	8,1%	485	9,9%	4.889	
801	21,9%	522	14,3%	506	13,8%	387	10,6%	331	9,0%	284	7,8%	3.661	Mitte
761	21,4%	537	15,1%	489	13,7%	382	10,7%	334	9,4%	293	8,2%	3.557	
1366	19,8%	935	13,6%	927	13,4%	678	9,8%	626	9,1%	803	11,6%	6.895	Süd
1290	19,2%	949	14,1%	873	13,0%	676	10,1%	637	9,5%	790	11,8%	6.708	
148	10,7%	210	15,2%	235	17,1%	172	12,5%	147	10,7%	163	11,8%	1.378	Oberwerth
146	10,8%	214	15,9%	225	16,7%	163	12,1%	157	11,7%	156	11,6%	1.346	
412	12,9%	363	11,4%	535	16,7%	450	14,1%	389	12,2%	329	10,3%	3.197	Karthause Nord
382	12,3%	405	13,0%	498	16,0%	448	14,4%	387	12,5%	322	10,4%	3.108	
151	7,0%	240	11,2%	304	14,2%	231	10,8%	248	11,5%	559	26,0%	2.148	Karthäuserhofgelände
146	6,9%	249	11,8%	287	13,6%	230	10,9%	260	12,3%	546	25,8%	2.114	
683	11,7%	625	10,7%	770	13,1%	716	12,2%	754	12,9%	705	12,0%	5.857	Karthause Flugfeld
650	11,3%	636	11,1%	787	13,7%	711	12,4%	759	13,2%	672	11,7%	5.743	
691	15,3%	506	11,2%	568	12,6%	573	12,7%	522	11,6%	717	15,9%	4.507	Goldgrube
661	15,0%	496	11,2%	583	13,2%	579	13,1%	542	12,3%	700	15,8%	4.421	
724	14,9%	609	12,5%	683	14,0%	607	12,5%	521	10,7%	627	12,9%	4.873	Raental
721	15,1%	627	13,1%	662	13,9%	602	12,6%	546	11,4%	603	12,6%	4.776	
493	15,4%	400	12,5%	475	14,8%	399	12,5%	356	11,1%	304	9,5%	3.203	Moselweiß
481	15,6%	404	13,1%	451	14,6%	394	12,7%	353	11,4%	293	9,5%	3.091	
41	10,8%	43	11,3%	51	13,4%	63	16,6%	61	16,1%	60	15,8%	380	Stolzenfels
37	10,0%	47	12,7%	50	13,5%	60	16,2%	61	16,4%	60	16,2%	371	
202	11,6%	181	10,4%	284	16,3%	283	16,2%	214	12,2%	208	11,9%	1.747	Lay
203	11,4%	179	10,1%	302	17,0%	271	15,2%	226	12,7%	196	11,0%	1.778	
1339	17,0%	977	12,4%	1094	13,9%	864	11,0%	696	8,9%	715	9,1%	7.858	Lützel
1293	16,8%	944	12,3%	1079	14,0%	865	11,2%	718	9,3%	710	9,2%	7.691	
1452	15,1%	1096	11,4%	1359	14,2%	1250	13,0%	1122	11,7%	1086	11,3%	9.591	Metternich
1362	14,6%	1147	12,3%	1392	14,9%	1214	13,0%	1120	12,0%	1059	11,4%	9.327	
775	13,8%	699	12,4%	804	14,3%	666	11,9%	446	7,9%	394	7,0%	5.615	Neuendorf
714	12,9%	706	12,8%	798	14,4%	664	12,0%	459	8,3%	377	6,8%	5.523	
439	12,3%	409	11,5%	593	16,6%	488	13,7%	336	9,4%	392	11,0%	3.567	Wallerheim
457	12,8%	423	11,8%	594	16,6%	473	13,2%	352	9,8%	359	10,0%	3.583	

noch Abb. 4

Stadtteil	Monat	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
Kessel-heim	Dez 2012	73	2,9%	59	2,3%	96	3,8%	78	3,1%	71	2,8%	234	9,2%
	Dez 2011	70	2,7%	60	2,3%	98	3,8%	94	3,7%	77	3,0%	230	8,9%
Güls	Dez 2012	120	2,2%	130	2,3%	210	3,8%	197	3,5%	168	3,0%	476	8,5%
	Dez 2011	117	2,1%	135	2,4%	219	4,0%	220	4,0%	166	3,0%	409	7,4%
Rübenach	Dez 2012	146	2,9%	138	2,7%	225	4,5%	193	3,8%	143	2,8%	422	8,3%
	Dez 2011	137	2,7%	133	2,6%	228	4,5%	204	4,1%	154	3,1%	382	7,6%
Bubenheim	Dez 2012	45	3,2%	42	3,0%	56	4,0%	53	3,8%	39	2,8%	95	6,8%
	Dez 2011	51	3,6%	42	3,0%	53	3,8%	62	4,4%	40	2,8%	99	7,0%
Ehrenbreit-stein	Dez 2012	70	3,5%	41	2,0%	62	3,1%	61	3,0%	49	2,4%	219	10,9%
	Dez 2011	55	2,8%	42	2,1%	78	3,9%	60	3,0%	51	2,6%	217	11,0%
Niederberg	Dez 2012	72	2,5%	83	2,8%	129	4,4%	97	3,3%	86	2,9%	257	8,8%
	Dez 2011	50	1,8%	70	2,6%	126	4,6%	102	3,7%	98	3,6%	234	8,6%
Asterstein	Dez 2012	73	2,6%	94	3,4%	153	5,5%	92	3,3%	80	2,9%	195	7,1%
	Dez 2011	76	2,8%	93	3,4%	146	5,4%	81	3,0%	95	3,5%	194	7,2%
Pfaffendorf	Dez 2012	84	3,0%	56	2,0%	84	3,0%	84	3,0%	57	2,0%	193	6,9%
	Dez 2011	89	3,2%	54	1,9%	86	3,1%	78	2,8%	52	1,9%	198	7,1%
Pfaffendorf-er Höhe	Dez 2012	86	3,2%	49	1,8%	130	4,9%	141	5,3%	90	3,4%	187	7,0%
	Dez 2011	70	2,7%	57	2,2%	129	4,9%	135	5,2%	97	3,7%	181	6,9%
Horchheim	Dez 2012	76	2,3%	58	1,8%	110	3,4%	103	3,2%	90	2,8%	258	7,9%
	Dez 2011	71	2,2%	46	1,4%	120	3,7%	109	3,3%	96	2,9%	257	7,9%
Horchheim-er Höhe	Dez 2012	40	1,9%	46	2,2%	59	2,8%	57	2,7%	54	2,6%	105	5,0%
	Dez 2011	51	2,5%	39	1,9%	63	3,0%	60	2,9%	40	1,9%	118	5,7%
Arzheim	Dez 2012	51	2,4%	39	1,8%	99	4,6%	79	3,6%	74	3,4%	141	6,5%
	Dez 2011	49	2,3%	34	1,6%	92	4,3%	90	4,2%	70	3,3%	143	6,7%
Arenberg	Dez 2012	49	1,8%	67	2,5%	128	4,7%	106	3,9%	106	3,9%	185	6,8%
	Dez 2011	47	1,7%	74	2,7%	124	4,6%	106	3,9%	107	4,0%	182	6,7%
Immendorf	Dez 2012	34	2,5%	27	2,0%	57	4,2%	66	4,8%	51	3,7%	86	6,3%
	Dez 2011	33	2,4%	33	2,4%	55	4,0%	77	5,5%	53	3,8%	85	6,1%
Koblenz	Dez 2012	2729	2,5%	2642	2,4%	4132	3,8%	3558	3,3%	2845	2,6%	10226	9,4%
	Dez 2011	2702	2,5%	2603	2,4%	4160	3,9%	3686	3,4%	2868	2,7%	9141	8,5%

noch Abb. 4

von ... bis unter ... Jahre												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
327	12,8%	320	12,5%	452	17,7%	358	14,0%	277	10,8%	208	8,1%	2.553	Kesselheim
327	12,7%	345	13,4%	436	16,9%	353	13,7%	284	11,0%	199	7,7%	2.573	
603	10,8%	657	11,8%	981	17,6%	803	14,4%	619	11,1%	612	11,0%	5.576	Güls
587	10,6%	699	12,6%	973	17,6%	778	14,1%	636	11,5%	594	10,7%	5.533	
698	13,8%	679	13,4%	811	16,0%	655	13,0%	502	9,9%	444	8,8%	5.056	Rübenach
686	13,7%	716	14,2%	807	16,1%	623	12,4%	524	10,4%	431	8,6%	5.025	
179	12,9%	196	14,1%	233	16,8%	196	14,1%	155	11,2%	98	7,1%	1.387	Bubenheim
180	12,8%	191	13,6%	246	17,5%	194	13,8%	155	11,0%	93	6,6%	1.406	
364	18,1%	266	13,2%	299	14,8%	222	11,0%	198	9,8%	165	8,2%	2.016	Ehrenbreitstein
333	16,8%	278	14,0%	290	14,7%	218	11,0%	199	10,1%	158	8,0%	1.979	
418	14,3%	361	12,4%	445	15,3%	385	13,2%	324	11,1%	259	8,9%	2.916	Niederberg
329	12,0%	351	12,8%	448	16,4%	365	13,3%	318	11,6%	245	9,0%	2.736	
287	10,4%	306	11,1%	402	14,5%	388	14,0%	346	12,5%	347	12,6%	2.763	Asterstein
265	9,8%	279	10,3%	409	15,1%	393	14,5%	351	12,9%	330	12,2%	2.712	
410	14,7%	379	13,6%	455	16,3%	360	12,9%	334	12,0%	293	10,5%	2.789	Pfaffendorf
405	14,5%	384	13,8%	471	16,9%	353	12,7%	350	12,5%	269	9,6%	2.789	
338	12,7%	344	12,9%	386	14,5%	338	12,7%	291	10,9%	283	10,6%	2.663	Pfaffendorf-er Höhe
305	11,7%	347	13,3%	401	15,4%	309	11,8%	307	11,8%	270	10,4%	2.608	
333	10,2%	386	11,9%	554	17,0%	425	13,1%	388	11,9%	472	14,5%	3.253	Horchheim
346	10,6%	413	12,6%	542	16,6%	417	12,8%	395	12,1%	456	14,0%	3.268	
324	15,6%	279	13,4%	312	15,0%	283	13,6%	275	13,2%	248	11,9%	2.082	Horchheim-er Höhe
312	15,1%	268	12,9%	313	15,1%	280	13,5%	293	14,2%	233	11,3%	2.070	
229	10,6%	255	11,8%	388	17,9%	327	15,1%	243	11,2%	242	11,2%	2.167	Arzheim
230	10,7%	264	12,3%	374	17,4%	322	15,0%	247	11,5%	233	10,8%	2.148	
220	8,1%	312	11,4%	456	16,7%	352	12,9%	327	12,0%	423	15,5%	2.731	Arenberg
208	7,7%	336	12,4%	433	16,0%	338	12,5%	341	12,6%	405	15,0%	2.701	
148	10,8%	147	10,8%	233	17,0%	229	16,8%	159	11,6%	130	9,5%	1.367	Immendorf
154	11,1%	163	11,7%	226	16,3%	229	16,5%	160	11,5%	120	8,6%	1.388	
15836	14,5%	13382	12,3%	16256	14,9%	13634	12,5%	11592	10,6%	12068	11,1%	108.900	Koblenz
15128	14,1%	13703	12,8%	16068	15,0%	13380	12,5%	11866	11,1%	11657	10,9%	106.962	

Abb. 5: Altersquoten in den Stadtteilen

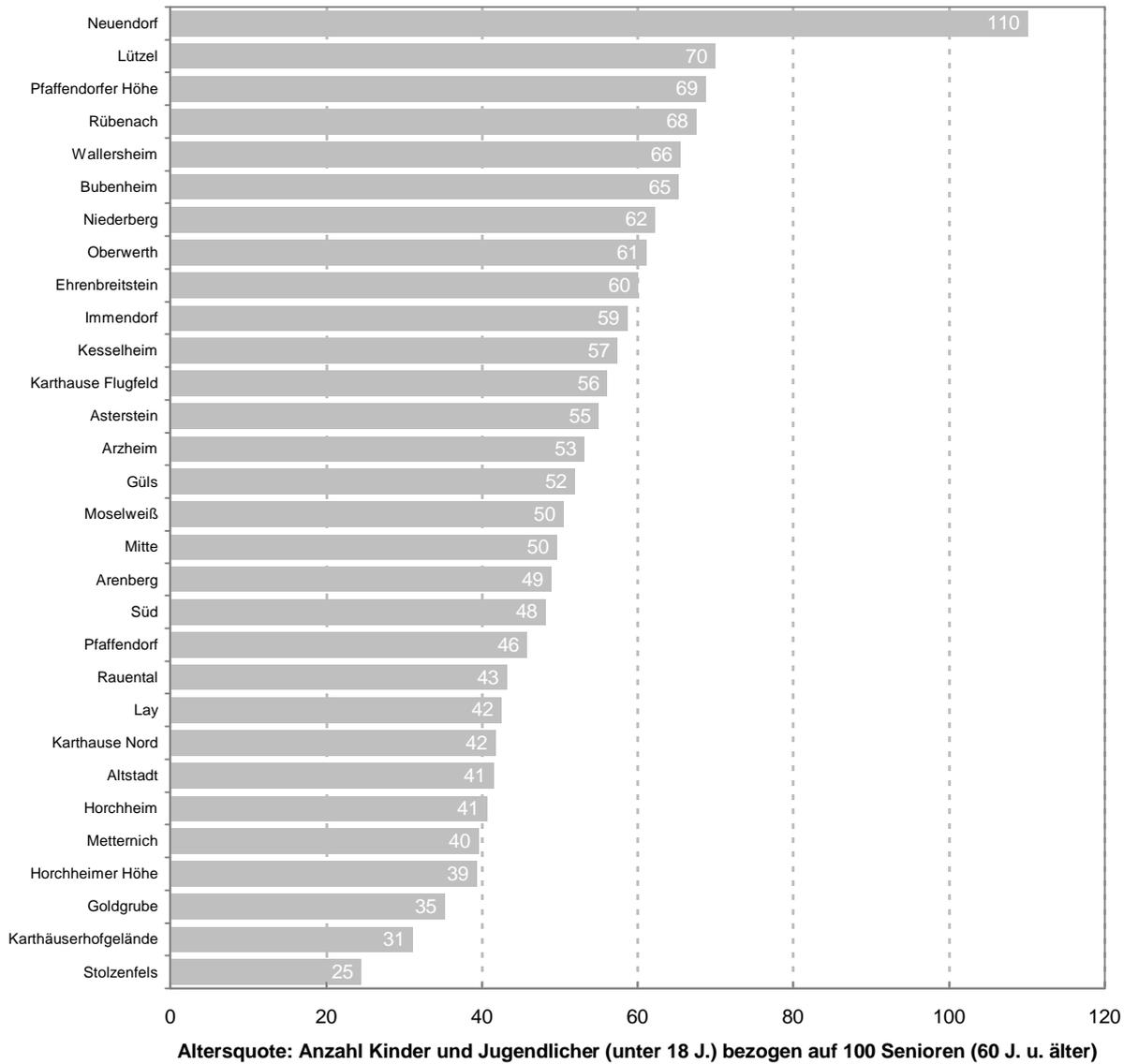


Abb. 6: Veränderung der Altersquoten in Koblenz nach Quartalen

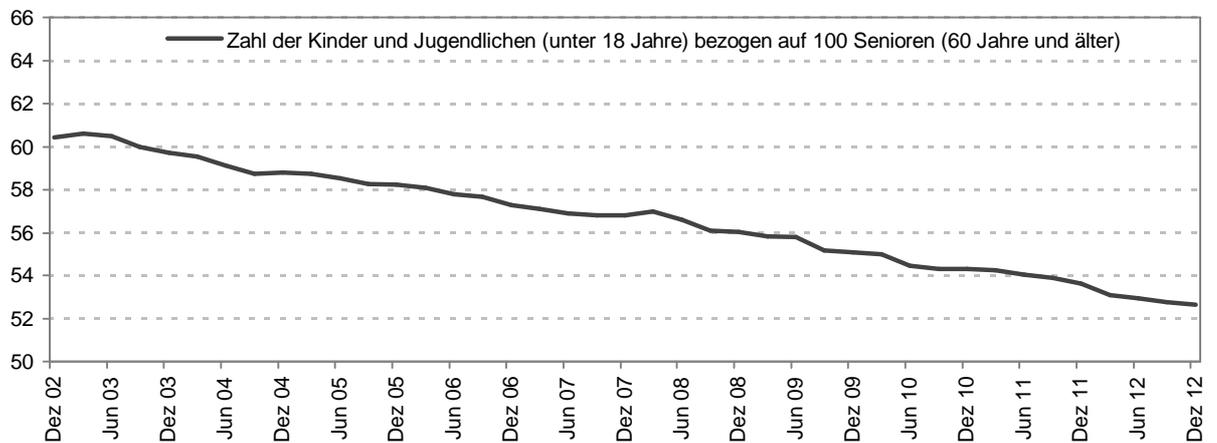


Abb. 7: Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten

Stadtteil	Monat	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU-Staaten		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		Anzahl	Quote	Anzahl	%*	Anzahl	%*	Anzahl	%*
Altstadt	Dez 2012	829	16,2%	389	46,9%	172	20,7%	268	32,3%
	Dez 2011	804	16,4%	351	43,7%	171	21,3%	282	35,1%
Mitte	Dez 2012	309	8,4%	126	40,8%	80	25,9%	103	33,3%
	Dez 2011	325	9,1%	124	38,2%	84	25,8%	117	36,0%
Süd	Dez 2012	462	6,7%	164	35,5%	163	35,3%	135	29,2%
	Dez 2011	424	6,3%	147	34,7%	163	38,4%	114	26,9%
Oberwerth	Dez 2012	45	3,3%	24	53,3%	5	11,1%	16	35,6%
	Dez 2011	46	3,4%	24	52,2%	6	13,0%	16	34,8%
Karthause Nord	Dez 2012	214	6,7%	67	31,3%	71	33,2%	76	35,5%
	Dez 2011	213	6,9%	49	23,0%	78	36,6%	86	40,4%
Karthäuserhofgelände	Dez 2012	82	3,8%	56	68,3%	15	18,3%	11	13,4%
	Dez 2011	65	3,1%	41	63,1%	14	21,5%	10	15,4%
Karthause Flugfeld	Dez 2012	508	8,7%	118	23,2%	256	50,4%	134	26,4%
	Dez 2011	485	8,4%	113	23,3%	243	50,1%	129	26,6%
Goldgrube	Dez 2012	539	12,0%	96	17,8%	251	46,6%	192	35,6%
	Dez 2011	528	11,9%	80	15,2%	260	49,2%	188	35,6%
Raumental	Dez 2012	604	12,4%	124	20,5%	290	48,0%	190	31,5%
	Dez 2011	625	13,1%	120	19,2%	310	49,6%	195	31,2%
Moselweiß	Dez 2012	207	6,5%	84	40,6%	68	32,9%	55	26,6%
	Dez 2011	197	6,4%	83	42,1%	65	33,0%	49	24,9%
Stolzenfels	Dez 2012	26	6,8%	19	73,1%	4	15,4%	3	11,5%
	Dez 2011	21	5,7%	13	61,9%	4	19,0%	4	19,0%
Lay	Dez 2012	44	2,5%	18	40,9%	23	52,3%	3	6,8%
	Dez 2011	45	2,5%	20	44,4%	22	48,9%	3	6,7%
Lützel	Dez 2012	1447	18,4%	389	26,9%	681	47,1%	377	26,1%
	Dez 2011	1406	18,3%	296	21,1%	734	52,2%	376	26,7%
Metternich	Dez 2012	565	5,9%	180	31,9%	275	48,7%	110	19,5%
	Dez 2011	587	6,3%	168	28,6%	301	51,3%	118	20,1%
Neuendorf	Dez 2012	1128	20,1%	162	14,4%	675	59,8%	291	25,8%
	Dez 2011	1086	19,7%	117	10,8%	712	65,6%	257	23,7%
Wallersheim	Dez 2012	401	11,2%	68	17,0%	255	63,6%	78	19,5%
	Dez 2011	406	11,3%	78	19,2%	240	59,1%	88	21,7%

noch Abb. 7:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien		Italien		Ukraine		Russland		
Anzahl	%*	Anzahl	%*	Anzahl	%*	Anzahl	%*	Anzahl	%*	
74	8,9%	11	1,3%	88	10,6%	20	2,4%	16	1,9%	Altstadt
80	10,0%	11	1,4%	81	10,1%	22	2,7%	15	1,9%	
23	7,4%	10	3,2%	25	8,1%	9	2,9%	5	1,6%	Mitte
23	7,1%	9	2,8%	27	8,3%	8	2,5%	7	2,2%	
36	7,8%	12	2,6%	22	4,8%	20	4,3%	24	5,2%	Süd
27	6,4%	18	4,2%	19	4,5%	19	4,5%	22	5,2%	
-	-	-	-	5	11,1%	1	2,2%	1	2,2%	Oberwerth
4	8,7%	-	-	5	10,9%	-	-	2	4,3%	
23	10,7%	5	2,3%	9	4,2%	8	3,7%	8	3,7%	Karthause Nord
29	13,6%	6	2,8%	3	1,4%	9	4,2%	8	3,8%	
7	8,5%	-	-	5	6,1%	1	1,2%	3	3,7%	Karthäuserhofgelände
7	10,8%	-	-	4	6,2%	1	1,5%	2	3,1%	
30	5,9%	14	2,8%	17	3,3%	60	11,8%	105	20,7%	Karthause Flugfeld
22	4,5%	12	2,5%	19	3,9%	59	12,2%	101	20,8%	
31	5,8%	8	1,5%	14	2,6%	103	19,1%	60	11,1%	Goldgrube
28	5,3%	11	2,1%	10	1,9%	118	22,3%	57	10,8%	
33	5,5%	24	4,0%	36	6,0%	85	14,1%	56	9,3%	Raumental
33	5,3%	28	4,5%	36	5,8%	95	15,2%	61	9,8%	
23	11,1%	4	1,9%	18	8,7%	15	7,2%	11	5,3%	Moselweiß
21	10,7%	3	1,5%	18	9,1%	17	8,6%	8	4,1%	
2	7,7%	1	3,8%	3	11,5%	1	3,8%	-	-	Stolzenfels
2	9,5%	1	4,8%	3	14,3%	1	4,8%	-	-	
3	6,8%	3	6,8%	-	-	3	6,8%	3	6,8%	Lay
4	8,9%	4	8,9%	2	4,4%	3	6,7%	-	-	
355	24,5%	68	4,7%	44	3,0%	66	4,6%	66	4,6%	Lützel
389	27,7%	77	5,5%	48	3,4%	73	5,2%	68	4,8%	
98	17,3%	47	8,3%	34	6,0%	23	4,1%	24	4,2%	Metternich
112	19,1%	63	10,7%	35	6,0%	27	4,6%	26	4,4%	
419	37,1%	60	5,3%	33	2,9%	49	4,3%	72	6,4%	Neuendorf
441	40,6%	65	6,0%	27	2,5%	57	5,2%	75	6,9%	
172	42,9%	15	3,7%	13	3,2%	13	3,2%	26	6,5%	Wallerseim
160	39,4%	13	3,2%	17	4,2%	11	2,7%	29	7,1%	

noch Abb. 7:

Stadtteil	Monat	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU-Staaten		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		Anzahl	Quote	Anzahl	%*	Anzahl	%*	Anzahl	%*
Kesselheim	Dez 2012	246	9,6%	63	25,6%	159	64,6%	24	9,8%
	Dez 2011	264	10,3%	63	23,9%	172	65,2%	29	11,0%
Güls	Dez 2012	172	3,1%	62	36,0%	72	41,9%	38	22,1%
	Dez 2011	175	3,2%	65	37,1%	74	42,3%	36	20,6%
Rübenach	Dez 2012	210	4,2%	94	44,8%	85	40,5%	31	14,8%
	Dez 2011	194	3,9%	74	38,1%	84	43,3%	36	18,6%
Bubenheim	Dez 2012	87	6,3%	55	63,2%	16	18,4%	16	18,4%
	Dez 2011	81	5,8%	55	67,9%	16	19,8%	10	12,3%
Ehrenbreitstein	Dez 2012	206	10,2%	106	51,5%	42	20,4%	58	28,2%
	Dez 2011	193	9,8%	79	40,9%	54	28,0%	60	31,1%
Niederberg	Dez 2012	163	5,6%	52	31,9%	53	32,5%	58	35,6%
	Dez 2011	145	5,3%	48	33,1%	50	34,5%	47	32,4%
Asterstein	Dez 2012	122	4,4%	55	45,1%	48	39,3%	19	15,6%
	Dez 2011	111	4,1%	45	40,5%	45	40,5%	21	18,9%
Pfaffendorf	Dez 2012	211	7,6%	67	31,8%	90	42,7%	54	25,6%
	Dez 2011	222	8,0%	62	27,9%	64	28,8%	96	43,2%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2012	104	3,9%	42	40,4%	36	34,6%	26	25,0%
	Dez 2011	95	3,6%	37	38,9%	33	34,7%	25	26,3%
Horchheim	Dez 2012	122	3,8%	56	45,9%	36	29,5%	30	24,6%
	Dez 2011	115	3,5%	57	49,6%	31	27,0%	27	23,5%
Horchheimer Höhe	Dez 2012	96	4,6%	39	40,6%	41	42,7%	16	16,7%
	Dez 2011	89	4,3%	31	34,8%	39	43,8%	19	21,3%
Arzheim	Dez 2012	52	2,4%	30	57,7%	12	23,1%	10	19,2%
	Dez 2011	43	2,0%	27	62,8%	8	18,6%	8	18,6%
Arenberg	Dez 2012	102	3,7%	47	46,1%	37	36,3%	18	17,6%
	Dez 2011	93	3,4%	43	46,2%	35	37,6%	15	16,1%
Immendorf	Dez 2012	36	2,6%	23	63,9%	9	25,0%	4	11,1%
	Dez 2011	40	2,9%	26	65,0%	9	22,5%	5	12,5%
Koblenz	Dez 2012	9339	8,6%	2875	30,8%	4020	43,0%	2444	26,2%
	Dez 2011	9123	8,5%	2536	27,8%	4121	45,2%	2466	27,0%

* Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

noch Abb. 7:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien		Italien		Ukraine		Russland		
Anzahl	%*	Anzahl	%*	Anzahl	%*	Anzahl	%*	Anzahl	%*	
108	43,9%	13	5,3%	21	8,5%	7	2,8%	7	2,8%	Kesselheim
120	45,5%	11	4,2%	20	7,6%	8	3,0%	6	2,3%	
26	15,1%	11	6,4%	6	3,5%	2	1,2%	4	2,3%	Güls
30	17,1%	9	5,1%	7	4,0%	1	0,6%	5	2,9%	
32	15,2%	15	7,1%	7	3,3%	1	0,5%	-	-	Rübenach
28	14,4%	19	9,8%	6	3,1%	2	1,0%	1	0,5%	
2	2,3%	4	4,6%	1	1,1%	-	-	3	3,4%	Bubenheim
2	2,5%	4	4,9%	1	1,2%	-	-	3	3,7%	
7	3,4%	6	2,9%	10	4,9%	7	3,4%	9	4,4%	Ehrenbreitstein
9	4,7%	3	1,6%	6	3,1%	9	4,7%	13	6,7%	
12	7,4%	2	1,2%	8	4,9%	3	1,8%	16	9,8%	Niederberg
15	10,3%	4	2,8%	7	4,8%	2	1,4%	14	9,7%	
5	4,1%	1	0,8%	2	1,6%	6	4,9%	16	13,1%	Asterstein
3	2,7%	1	0,9%	1	0,9%	7	6,3%	17	15,3%	
21	10,0%	9	4,3%	14	6,6%	14	6,6%	5	2,4%	Pfaffendorf
21	9,5%	-	-	17	7,7%	14	6,3%	6	2,7%	
1	1,0%	-	-	9	8,7%	6	5,8%	12	11,5%	Pfaffendorfer Höhe
1	1,1%	-	-	7	7,4%	6	6,3%	12	12,6%	
11	9,0%	11	9,0%	18	14,8%	3	2,5%	2	1,6%	Horchheim
6	5,2%	8	7,0%	17	14,8%	3	2,6%	5	4,3%	
4	4,2%	1	1,0%	5	5,2%	16	16,7%	16	16,7%	Horchheimer Höhe
7	7,9%	-	-	5	5,6%	16	18,0%	12	13,5%	
2	3,8%	1	1,9%	5	9,6%	1	1,9%	2	3,8%	Arzheim
2	4,7%	1	2,3%	3	7,0%	-	-	-	-	
2	2,0%	2	2,0%	8	7,8%	12	11,8%	4	3,9%	Arenberg
1	1,1%	2	2,2%	9	9,7%	14	15,1%	4	4,3%	
-	-	-	-	-	-	3	8,3%	-	-	Immendorf
-	-	-	-	2	5,0%	3	7,5%	-	-	
1562	16,7%	358	3,8%	480	5,1%	558	6,0%	576	6,2%	Koblenz
1627	17,8%	383	4,2%	462	5,1%	605	6,6%	579	6,3%	

Abb. 8: Zusammensetzung der Bevölkerung nach Art des Migrationshintergrunds

Stadtteil	Stichtag (Monats- ende)	Einwohner insgesamt	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund					
			Anzahl	Anzahl	%	insgesamt		ausländische Staats- angehörigkeit		Deutsche mit Migrations- hintergrund (Doppel-staatler, Aussiedler, Eingebürgerte)
Anzahl	%	Anzahl				%	Anzahl	%		
Altstadt	Dez 2012	5.104	3.374	66,1%	1.730	33,9%	829	16,2%	901	17,7%
	Dez 2011	4.889	3.232	66,1%	1.657	33,9%	804	16,4%	853	17,4%
Mitte	Dez 2012	3.661	2.779	75,9%	882	24,1%	309	8,4%	573	15,7%
	Dez 2011	3.557	2.699	75,9%	858	24,1%	325	9,1%	533	15,0%
Süd	Dez 2012	6.895	5.483	79,5%	1.412	20,5%	462	6,7%	950	13,8%
	Dez 2011	6.708	5.347	79,7%	1.361	20,3%	424	6,3%	937	14,0%
Oberwerth	Dez 2012	1.378	1.203	87,3%	175	12,7%	45	3,3%	130	9,4%
	Dez 2011	1.346	1.173	87,1%	173	12,9%	46	3,4%	127	9,4%
Karthause Nord	Dez 2012	3.197	2.521	78,9%	676	21,1%	214	6,7%	462	14,5%
	Dez 2011	3.108	2.472	79,5%	636	20,5%	213	6,9%	423	13,6%
Karthäuserhofgelände	Dez 2012	2.148	1.773	82,5%	375	17,5%	82	3,8%	293	13,6%
	Dez 2011	2.114	1.768	83,6%	346	16,4%	65	3,1%	281	13,3%
Karthause Flugfeld	Dez 2012	5.857	3.327	56,8%	2.530	43,2%	508	8,7%	2.022	34,5%
	Dez 2011	5.743	3.272	57,0%	2.471	43,0%	485	8,4%	1.986	34,6%
Goldgrube	Dez 2012	4.507	2.898	64,3%	1.609	35,7%	539	12,0%	1.070	23,7%
	Dez 2011	4.421	2.864	64,8%	1.557	35,2%	528	11,9%	1.029	23,3%
Raental	Dez 2012	4.873	3.165	64,9%	1.708	35,1%	604	12,4%	1.104	22,7%
	Dez 2011	4.776	3.096	64,8%	1.680	35,2%	625	13,1%	1.055	22,1%
Moselweiß	Dez 2012	3.203	2.546	79,5%	657	20,5%	207	6,5%	450	14,0%
	Dez 2011	3.091	2.483	80,3%	608	19,7%	197	6,4%	411	13,3%
Stolzenfels	Dez 2012	380	303	79,7%	77	20,3%	26	6,8%	51	13,4%
	Dez 2011	371	303	81,7%	68	18,3%	21	5,7%	47	12,7%
Lay	Dez 2012	1.747	1.556	89,1%	191	10,9%	44	2,5%	147	8,4%
	Dez 2011	1.778	1.577	88,7%	201	11,3%	45	2,5%	156	8,8%
Lützel	Dez 2012	7.858	4.461	56,8%	3.397	43,2%	1.447	18,4%	1.950	24,8%
	Dez 2011	7.691	4.372	56,8%	3.319	43,2%	1.406	18,3%	1.913	24,9%
Metternich	Dez 2012	9.591	7.702	80,3%	1.889	19,7%	565	5,9%	1.324	13,8%
	Dez 2011	9.327	7.434	79,7%	1.893	20,3%	587	6,3%	1.306	14,0%
Neuendorf	Dez 2012	5.615	2.800	49,9%	2.815	50,1%	1.128	20,1%	1.687	30,0%
	Dez 2011	5.523	2.804	50,8%	2.719	49,2%	1.086	19,7%	1.633	29,6%
Wallerstheim	Dez 2012	3.567	2.101	58,9%	1.466	41,1%	401	11,2%	1.065	29,9%
	Dez 2011	3.583	2.121	59,2%	1.462	40,8%	406	11,3%	1.056	29,5%

noch Abb. 8:

Stadtteil	Stichtag (Monats- ende)	Einwohner insgesamt	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund					
					insgesamt		ausländische Staats- angehörigkeit		Deutsche mit Migrations- hintergrund (Doppel-staatler, Aussiedler, Eingebürgerte)	
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Kesselheim	Dez 2012	2.553	1.793	70,2%	760	29,8%	246	9,6%	514	20,1%
	Dez 2011	2.573	1.807	70,2%	766	29,8%	264	10,3%	502	19,5%
Güls	Dez 2012	5.576	4.928	88,4%	648	11,6%	172	3,1%	476	8,5%
	Dez 2011	5.533	4.889	88,4%	644	11,6%	175	3,2%	469	8,5%
Rübenach	Dez 2012	5.056	4.294	84,9%	762	15,1%	210	4,2%	552	10,9%
	Dez 2011	5.025	4.301	85,6%	724	14,4%	194	3,9%	530	10,5%
Bubenheim	Dez 2012	1.387	1.061	76,5%	326	23,5%	87	6,3%	239	17,2%
	Dez 2011	1.406	1.086	77,2%	320	22,8%	81	5,8%	239	17,0%
Ehrenbreitstein	Dez 2012	2.016	1.528	75,8%	488	24,2%	206	10,2%	282	14,0%
	Dez 2011	1.979	1.519	76,8%	460	23,2%	193	9,8%	267	13,5%
Niederberg	Dez 2012	2.916	2.352	80,7%	564	19,3%	163	5,6%	401	13,8%
	Dez 2011	2.736	2.235	81,7%	501	18,3%	145	5,3%	356	13,0%
Asterstein	Dez 2012	2.763	2.253	81,5%	510	18,5%	122	4,4%	388	14,0%
	Dez 2011	2.712	2.231	82,3%	481	17,7%	111	4,1%	370	13,6%
Pfaffendorf	Dez 2012	2.789	2.247	80,6%	542	19,4%	211	7,6%	331	11,9%
	Dez 2011	2.789	2.239	80,3%	550	19,7%	222	8,0%	328	11,8%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2012	2.663	2.142	80,4%	521	19,6%	104	3,9%	417	15,7%
	Dez 2011	2.608	2.127	81,6%	481	18,4%	95	3,6%	386	14,8%
Horchheim	Dez 2012	3.253	2.804	86,2%	449	13,8%	122	3,8%	327	10,1%
	Dez 2011	3.268	2.830	86,6%	438	13,4%	115	3,5%	323	9,9%
Horchheimer Höhe	Dez 2012	2.082	1.426	68,5%	656	31,5%	96	4,6%	560	26,9%
	Dez 2011	2.070	1.425	68,8%	645	31,2%	89	4,3%	556	26,9%
Arzheim	Dez 2012	2.167	1.960	90,4%	207	9,6%	52	2,4%	155	7,2%
	Dez 2011	2.148	1.968	91,6%	180	8,4%	43	2,0%	137	6,4%
Arenberg	Dez 2012	2.731	2.358	86,3%	373	13,7%	102	3,7%	271	9,9%
	Dez 2011	2.701	2.338	86,6%	363	13,4%	93	3,4%	270	10,0%
Immdorf	Dez 2012	1.367	1.229	89,9%	138	10,1%	36	2,6%	102	7,5%
	Dez 2011	1.388	1.249	90,0%	139	10,0%	40	2,9%	99	7,1%
Koblenz	Dez 2012	108.900	80.367	73,8%	28.533	26,2%	9.339	8,6%	19.194	17,6%
	Dez 2011	106.962	79.261	74,1%	27.701	25,9%	9.123	8,5%	18.578	17,4%

Abb. 9: Bevölkerung nach Familienstand

Stadtteil	Monat	Einwohner	darunter							
			ledig		verheiratet*		verwitwet		geschieden	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Altstadt	Dez 2012	5.104	2.721	53,3%	1.497	29,3%	319	6,3%	567	11,1%
	Dez 2011	4.889	2.524	51,6%	1.470	30,1%	337	6,9%	558	11,4%
Mitte	Dez 2012	3.661	1.995	54,5%	1.191	32,5%	194	5,3%	281	7,7%
	Dez 2011	3.557	1.882	52,9%	1.185	33,3%	191	5,4%	299	8,4%
Süd	Dez 2012	6.895	3.541	51,4%	2.161	31,3%	537	7,8%	656	9,5%
	Dez 2011	6.708	3.362	50,1%	2.159	32,2%	542	8,1%	645	9,6%
Oberwerth	Dez 2012	1.378	555	40,3%	648	47,0%	84	6,1%	91	6,6%
	Dez 2011	1.346	530	39,4%	637	47,3%	88	6,5%	91	6,8%
Karthause Nord	Dez 2012	3.197	1.279	40,0%	1.473	46,1%	213	6,7%	232	7,3%
	Dez 2011	3.108	1.179	37,9%	1.474	47,4%	216	6,9%	239	7,7%
Karthäuserhofgelände	Dez 2012	2.148	722	33,6%	947	44,1%	323	15,0%	156	7,3%
	Dez 2011	2.114	679	32,1%	955	45,2%	332	15,7%	148	7,0%
Karthause Flugfeld	Dez 2012	5.857	2.264	38,7%	2.821	48,2%	395	6,7%	377	6,4%
	Dez 2011	5.743	2.146	37,4%	2.857	49,7%	388	6,8%	352	6,1%
Goldgrube	Dez 2012	4.507	1.901	42,2%	1.667	37,0%	443	9,8%	496	11,0%
	Dez 2011	4.421	1.784	40,4%	1.682	38,0%	462	10,5%	493	11,2%
Raumental	Dez 2012	4.873	2.123	43,6%	1.826	37,5%	375	7,7%	549	11,3%
	Dez 2011	4.776	2.008	42,0%	1.853	38,8%	380	8,0%	535	11,2%
Moselweiß	Dez 2012	3.203	1.436	44,8%	1.274	39,8%	207	6,5%	286	8,9%
	Dez 2011	3.091	1.339	43,3%	1.265	40,9%	215	7,0%	272	8,8%
Stolzenfels	Dez 2012	380	117	30,8%	195	51,3%	37	9,7%	31	8,2%
	Dez 2011	371	106	28,6%	196	52,8%	35	9,4%	34	9,2%
Lay	Dez 2012	1.747	604	34,6%	903	51,7%	125	7,2%	115	6,6%
	Dez 2011	1.778	620	34,9%	920	51,7%	125	7,0%	113	6,4%
Lützel	Dez 2012	7.858	3.706	47,2%	2.798	35,6%	560	7,1%	794	10,1%
	Dez 2011	7.691	3.539	46,0%	2.805	36,5%	571	7,4%	776	10,1%
Metternich	Dez 2012	9.591	4.168	43,5%	3.939	41,1%	686	7,2%	798	8,3%
	Dez 2011	9.327	3.845	41,2%	4.009	43,0%	681	7,3%	792	8,5%
Neuendorf	Dez 2012	5.615	2.572	45,8%	2.271	40,4%	324	5,8%	448	8,0%
	Dez 2011	5.523	2.511	45,5%	2.240	40,6%	325	5,9%	447	8,1%
Wallersheim	Dez 2012	3.567	1.315	36,9%	1.692	47,4%	291	8,2%	269	7,5%
	Dez 2011	3.583	1.336	37,3%	1.711	47,8%	276	7,7%	260	7,3%

noch Abb. 9:

Stadtteil	Monat	Einwohner	darunter							
			ledig		verheiratet*		verwitwet		geschieden	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Kesselheim	Dez 2012	2.553	989	38,7%	1.186	46,5%	158	6,2%	220	8,6%
	Dez 2011	2.573	981	38,1%	1.220	47,4%	161	6,3%	211	8,2%
Güls	Dez 2012	5.576	2.101	37,7%	2.622	47,0%	417	7,5%	436	7,8%
	Dez 2011	5.533	2.039	36,9%	2.637	47,7%	424	7,7%	433	7,8%
Rübenach	Dez 2012	5.056	1.976	39,1%	2.399	47,4%	295	5,8%	386	7,6%
	Dez 2011	5.025	1.960	39,0%	2.382	47,4%	297	5,9%	386	7,7%
Bubenheim	Dez 2012	1.387	511	36,8%	704	50,8%	71	5,1%	101	7,3%
	Dez 2011	1.406	515	36,6%	719	51,1%	67	4,8%	105	7,5%
Ehrenbreitstein	Dez 2012	2.016	951	47,2%	758	37,6%	122	6,1%	185	9,2%
	Dez 2011	1.979	921	46,5%	759	38,4%	126	6,4%	173	8,7%
Niederberg	Dez 2012	2.916	1.200	41,2%	1.301	44,6%	178	6,1%	237	8,1%
	Dez 2011	2.736	1.084	39,6%	1.254	45,8%	171	6,3%	227	8,3%
Asterstein	Dez 2012	2.763	1.037	37,5%	1.303	47,2%	230	8,3%	193	7,0%
	Dez 2011	2.712	995	36,7%	1.292	47,6%	233	8,6%	192	7,1%
Pfaffendorf	Dez 2012	2.789	1.212	43,5%	1.144	41,0%	181	6,5%	252	9,0%
	Dez 2011	2.789	1.188	42,6%	1.180	42,3%	177	6,3%	244	8,7%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2012	2.663	1.042	39,1%	1.215	45,6%	157	5,9%	249	9,4%
	Dez 2011	2.608	1.003	38,5%	1.224	46,9%	155	5,9%	226	8,7%
Horchheim	Dez 2012	3.253	1.255	38,6%	1.382	42,5%	319	9,8%	297	9,1%
	Dez 2011	3.268	1.262	38,6%	1.410	43,1%	308	9,4%	288	8,8%
Horchheimer Höhe	Dez 2012	2.082	718	34,5%	996	47,8%	156	7,5%	212	10,2%
	Dez 2011	2.070	696	33,6%	1.013	48,9%	150	7,2%	211	10,2%
Arzheim	Dez 2012	2.167	752	34,7%	1.084	50,0%	176	8,1%	155	7,2%
	Dez 2011	2.148	750	34,9%	1.067	49,7%	178	8,3%	153	7,1%
Arenberg	Dez 2012	2.731	1.025	37,5%	1.259	46,1%	251	9,2%	196	7,2%
	Dez 2011	2.701	1.032	38,2%	1.260	46,6%	237	8,8%	172	6,4%
Immendorf	Dez 2012	1.367	491	35,9%	699	51,1%	94	6,9%	83	6,1%
	Dez 2011	1.388	512	36,9%	708	51,0%	87	6,3%	81	5,8%
Koblenz	Dez 2012	108.900	46.279	42,5%	45.355	41,6%	7.918	7,3%	9.348	8,6%
	Dez 2011	106.962	44.328	41,4%	45.543	42,6%	7.935	7,4%	9.156	8,6%

* incl. Lebenspartnerschaften

Abb. 10: Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit

Stadtteil	Monat	Einwohner	davon nach Religionszugehörigkeit							
			römisch-katholisch		evangelisch		andere Religionszugehörigkeit*		keine / ohne Angabe*	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Altstadt	Dez 2012	5.104	2.273	44,5%	875	17,1%	376	7,4%	1.580	31,0%
	Dez 2011	4.889	2.196	44,9%	819	16,8%	380	7,8%	1.494	30,6%
Mitte	Dez 2012	3.661	1.632	44,6%	802	21,9%	176	4,8%	1.051	28,7%
	Dez 2011	3.557	1.609	45,2%	791	22,2%	156	4,4%	1.001	28,1%
Süd	Dez 2012	6.895	3.307	48,0%	1.493	21,7%	263	3,8%	1.832	26,6%
	Dez 2011	6.708	3.251	48,5%	1.482	22,1%	220	3,3%	1.755	26,2%
Oberwerth	Dez 2012	1.378	697	50,6%	334	24,2%	22	1,6%	325	23,6%
	Dez 2011	1.346	667	49,6%	341	25,3%	22	1,6%	316	23,5%
Karthause Nord	Dez 2012	3.197	1.576	49,3%	700	21,9%	108	3,4%	813	25,4%
	Dez 2011	3.108	1.574	50,6%	674	21,7%	106	3,4%	754	24,3%
Karthäuserhofgelände	Dez 2012	2.148	1.158	53,9%	539	25,1%	51	2,4%	400	18,6%
	Dez 2011	2.114	1.144	54,1%	543	25,7%	48	2,3%	379	17,9%
Karthause Flugfeld	Dez 2012	5.857	2.279	38,9%	1.623	27,7%	353	6,0%	1.602	27,4%
	Dez 2011	5.743	2.267	39,5%	1.619	28,2%	338	5,9%	1.519	26,4%
Goldgrube	Dez 2012	4.507	2.108	46,8%	816	18,1%	425	9,4%	1.158	25,7%
	Dez 2011	4.421	2.100	47,5%	815	18,4%	404	9,1%	1.102	24,9%
Raental	Dez 2012	4.873	2.237	45,9%	927	19,0%	386	7,9%	1.323	27,1%
	Dez 2011	4.776	2.242	46,9%	903	18,9%	386	8,1%	1.245	26,1%
Moselweiß	Dez 2012	3.203	1.772	55,3%	567	17,7%	152	4,7%	712	22,2%
	Dez 2011	3.091	1.759	56,9%	519	16,8%	137	4,4%	676	21,9%
Stolzenfels	Dez 2012	380	230	60,5%	59	15,5%	11	2,9%	80	21,1%
	Dez 2011	371	231	62,3%	56	15,1%	9	2,4%	75	20,2%
Lay	Dez 2012	1.747	1.238	70,9%	207	11,8%	38	2,2%	264	15,1%
	Dez 2011	1.778	1.277	71,8%	206	11,6%	44	2,5%	251	14,1%
Lützel	Dez 2012	7.858	3.364	42,8%	1.331	16,9%	964	12,3%	2.199	28,0%
	Dez 2011	7.691	3.275	42,6%	1.311	17,0%	936	12,2%	2.169	28,2%
Metternich	Dez 2012	9.591	5.425	56,6%	1.620	16,9%	446	4,7%	2.100	21,9%
	Dez 2011	9.327	5.267	56,5%	1.541	16,5%	453	4,9%	2.066	22,2%
Neuendorf	Dez 2012	5.615	2.347	41,8%	763	13,6%	886	15,8%	1.619	28,8%
	Dez 2011	5.523	2.391	43,3%	761	13,8%	854	15,5%	1.517	27,5%
Wallersheim	Dez 2012	3.567	1.875	52,6%	509	14,3%	344	9,6%	839	23,5%
	Dez 2011	3.583	1.920	53,6%	515	14,4%	341	9,5%	807	22,5%

noch Abb. 10:

Stadtteil	Monat	Einwohner	davon nach Religionszugehörigkeit							
			römisch-katholisch		evangelisch		andere Religionszugehörigkeit*		keine / ohne Angabe*	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Kesselheim	Dez 2012	2.553	1.447	56,7%	340	13,3%	208	8,1%	558	21,9%
	Dez 2011	2.573	1.454	56,5%	337	13,1%	230	8,9%	552	21,5%
Güls	Dez 2012	5.576	3.506	62,9%	925	16,6%	107	1,9%	1.038	18,6%
	Dez 2011	5.533	3.530	63,8%	903	16,3%	102	1,8%	998	18,0%
Rübenach	Dez 2012	5.056	3.301	65,3%	759	15,0%	87	1,7%	909	18,0%
	Dez 2011	5.025	3.304	65,8%	761	15,1%	93	1,9%	867	17,3%
Bubenheim	Dez 2012	1.387	817	58,9%	219	15,8%	40	2,9%	311	22,4%
	Dez 2011	1.406	840	59,7%	212	15,1%	43	3,1%	311	22,1%
Ehrenbreitstein	Dez 2012	2.016	1.042	51,7%	411	20,4%	104	5,2%	459	22,8%
	Dez 2011	1.979	1.012	51,1%	417	21,1%	94	4,7%	456	23,0%
Niederberg	Dez 2012	2.916	1.609	55,2%	551	18,9%	93	3,2%	663	22,7%
	Dez 2011	2.736	1.594	58,3%	492	18,0%	85	3,1%	565	20,7%
Asterstein	Dez 2012	2.763	1.409	51,0%	679	24,6%	75	2,7%	600	21,7%
	Dez 2011	2.712	1.401	51,7%	652	24,0%	77	2,8%	582	21,5%
Pfaffendorf	Dez 2012	2.789	1.321	47,4%	616	22,1%	128	4,6%	724	26,0%
	Dez 2011	2.789	1.327	47,6%	613	22,0%	107	3,8%	742	26,6%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2012	2.663	1.254	47,1%	721	27,1%	51	1,9%	637	23,9%
	Dez 2011	2.608	1.229	47,1%	747	28,6%	46	1,8%	586	22,5%
Horchheim	Dez 2012	3.253	1.977	60,8%	535	16,4%	58	1,8%	683	21,0%
	Dez 2011	3.268	2.027	62,0%	543	16,6%	51	1,6%	647	19,8%
Horchheimer Höhe	Dez 2012	2.082	841	40,4%	635	30,5%	81	3,9%	525	25,2%
	Dez 2011	2.070	837	40,4%	650	31,4%	79	3,8%	504	24,3%
Arzheim	Dez 2012	2.167	1.427	65,9%	335	15,5%	28	1,3%	377	17,4%
	Dez 2011	2.148	1.450	67,5%	325	15,1%	29	1,4%	344	16,0%
Arenberg	Dez 2012	2.731	1.616	59,2%	501	18,3%	52	1,9%	562	20,6%
	Dez 2011	2.701	1.623	60,1%	511	18,9%	42	1,6%	525	19,4%
Immendorf	Dez 2012	1.367	894	65,4%	227	16,6%	22	1,6%	224	16,4%
	Dez 2011	1.388	895	64,5%	235	16,9%	24	1,7%	234	16,9%
Koblenz	Dez 2012	108.900	55.979	51,4%	20.619	18,9%	6.135	5,6%	26.167	24,0%
	Dez 2011	106.962	55.693	52,1%	20.294	19,0%	5.936	5,5%	25.039	23,4%

* veränderte Zurodnung in den Kategorien "keine/ohne Angabe" und "andere Religionszugehörigkeit" seit Juni 2008

Abb. 11: Anzahl und strukturelle Zusammensetzung der Privathaushalte

Stadtteil	Monat	Privat- haushalte*	darunter					
			Einpersonenhaushalte		Haushalte mit Kindern u. 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%
Altstadt	Dez 2012	3.329	2.252	67,6%	323	9,7%	624	18,7%
	Dez 2011	3.123	2.046	65,5%	326	10,4%	599	19,2%
Mitte	Dez 2012	2.293	1.441	62,8%	249	10,9%	486	21,2%
	Dez 2011	2.203	1.337	60,7%	252	11,4%	471	21,4%
Süd	Dez 2012	4.136	2.511	60,7%	539	13,0%	973	23,5%
	Dez 2011	3.946	2.346	59,5%	537	13,6%	959	24,3%
Oberwerth	Dez 2012	679	289	42,6%	149	21,9%	223	32,8%
	Dez 2011	664	278	41,9%	143	21,5%	210	31,6%
Karthause Nord	Dez 2012	1.620	743	45,9%	243	15,0%	477	29,4%
	Dez 2011	1.565	681	43,5%	247	15,8%	443	28,3%
Karthäuserhofgelände	Dez 2012	960	422	44,0%	184	19,2%	355	37,0%
	Dez 2011	924	359	38,9%	177	19,2%	309	33,4%
Karthause Flugfeld	Dez 2012	2.547	814	32,0%	617	24,2%	923	36,2%
	Dez 2011	2.506	735	29,3%	605	24,1%	845	33,7%
Goldgrube	Dez 2012	2.621	1.492	56,9%	353	13,5%	872	33,3%
	Dez 2011	2.553	1.431	56,1%	346	13,6%	862	33,8%
Raumental	Dez 2012	2.685	1.468	54,7%	407	15,2%	751	28,0%
	Dez 2011	2.579	1.346	52,2%	414	16,1%	731	28,3%
Moselweiß	Dez 2012	1.741	882	50,7%	292	16,8%	468	26,9%
	Dez 2011	1.670	835	50,0%	288	17,2%	439	26,3%
Stolzenfels	Dez 2012	199	81	40,7%	27	13,6%	80	40,2%
	Dez 2011	192	74	38,5%	28	14,6%	74	38,5%
Lay	Dez 2012	833	298	35,8%	148	17,8%	281	33,7%
	Dez 2011	822	280	34,1%	166	20,2%	251	30,5%
Lützel	Dez 2012	4.263	2.333	54,7%	739	17,3%	994	23,3%
	Dez 2011	4.063	2.116	52,1%	747	18,4%	957	23,6%
Metternich	Dez 2012	5.237	2.709	51,7%	718	13,7%	1.459	27,9%
	Dez 2011	4.973	2.418	48,6%	742	14,9%	1.402	28,2%
Neuendorf	Dez 2012	2.556	1.046	40,9%	679	26,6%	608	23,8%
	Dez 2011	2.491	992	39,8%	665	26,7%	586	23,5%
Wallersheim	Dez 2012	1.586	567	35,8%	383	24,1%	422	26,6%
	Dez 2011	1.580	542	34,3%	390	24,7%	399	25,3%

noch Abb. 11:

Stadtteil	Monat	Privat- haushalte*	darunter					
			Einperson- haushalte		Haushalte mit Kindern u. 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%
Kesselheim	Dez 2012	1.265	526	41,6%	238	18,8%	335	26,5%
	Dez 2011	1.259	509	40,4%	249	19,8%	327	26,0%
Güls	Dez 2012	2.780	1.155	41,5%	522	18,8%	783	28,2%
	Dez 2011	2.721	1.094	40,2%	541	19,9%	750	27,6%
Rübenach	Dez 2012	2.466	970	39,3%	526	21,3%	618	25,1%
	Dez 2011	2.427	910	37,5%	535	22,0%	595	24,5%
Bubenheim	Dez 2012	655	234	35,7%	147	22,4%	181	27,6%
	Dez 2011	649	224	34,5%	153	23,6%	164	25,3%
Ehrenbreitstein	Dez 2012	1.157	667	57,6%	172	14,9%	254	22,0%
	Dez 2011	1.120	623	55,6%	165	14,7%	244	21,8%
Niederberg	Dez 2012	1.438	555	38,6%	290	20,2%	366	25,5%
	Dez 2011	1.321	491	37,2%	272	20,6%	319	24,1%
Asterstein	Dez 2012	1.248	422	33,8%	273	21,9%	423	33,9%
	Dez 2011	1.232	392	31,8%	272	22,1%	407	33,0%
Pfaffendorf	Dez 2012	1.575	797	50,6%	240	15,2%	431	27,4%
	Dez 2011	1.571	789	50,2%	230	14,6%	409	26,0%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2012	1.271	465	36,6%	306	24,1%	395	31,1%
	Dez 2011	1.233	432	35,0%	301	24,4%	371	30,1%
Horchheim	Dez 2012	1.612	760	47,1%	276	17,1%	483	30,0%
	Dez 2011	1.602	713	44,5%	279	17,4%	446	27,8%
Horchheimer Höhe	Dez 2012	1.152	530	46,0%	170	14,8%	380	33,0%
	Dez 2011	1.119	492	44,0%	168	15,0%	372	33,2%
Arzheim	Dez 2012	1.041	373	35,8%	211	20,3%	321	30,8%
	Dez 2011	1.035	378	36,5%	210	20,3%	299	28,9%
Arenberg	Dez 2012	1.170	419	35,8%	261	22,3%	374	32,0%
	Dez 2011	1.142	380	33,3%	268	23,5%	347	30,4%
Immendorf	Dez 2012	638	221	34,6%	146	22,9%	197	30,9%
	Dez 2011	627	199	31,7%	153	24,4%	176	28,1%
Koblenz	Dez 2012	56.753	27.442	48,4%	9.828	17,3%	15.537	27,4%
	Dez 2011	54.912	25.442	46,3%	9.869	18,0%	14.763	26,9%

* ohne Wohnheime und -anstalten; Haushaltsvorstand mit Hauptwohnsitz in Koblenz

** jüngstes Haushaltsmitglied ist mindestens 60 Jahre alt

Abb. 12: Monatliche Entwicklung der Geburten und Sterbefälle nach Meldedatum

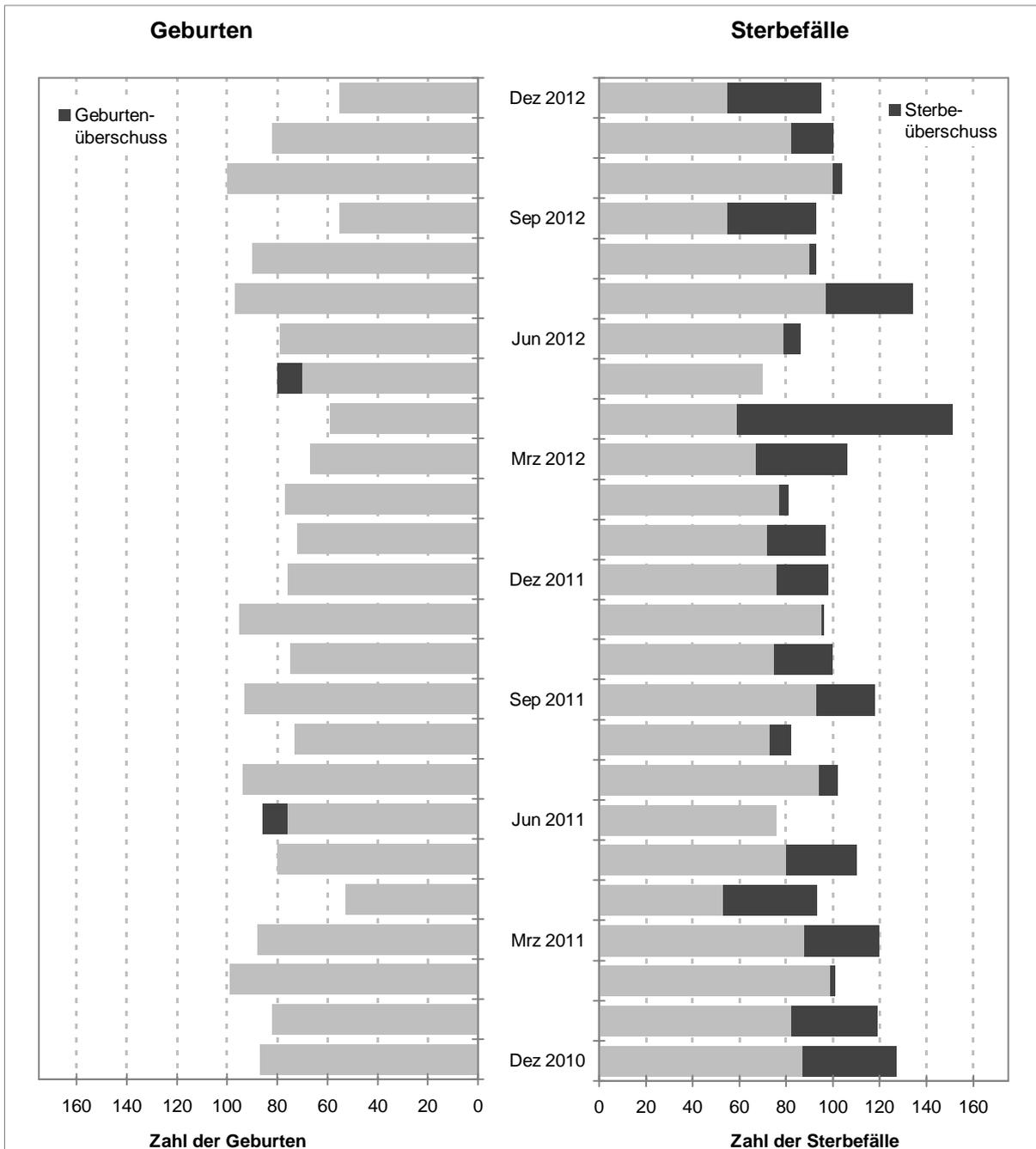


Abb. 13: Monatliche Entwicklung der Zuzüge und Wegzüge nach Meldedatum

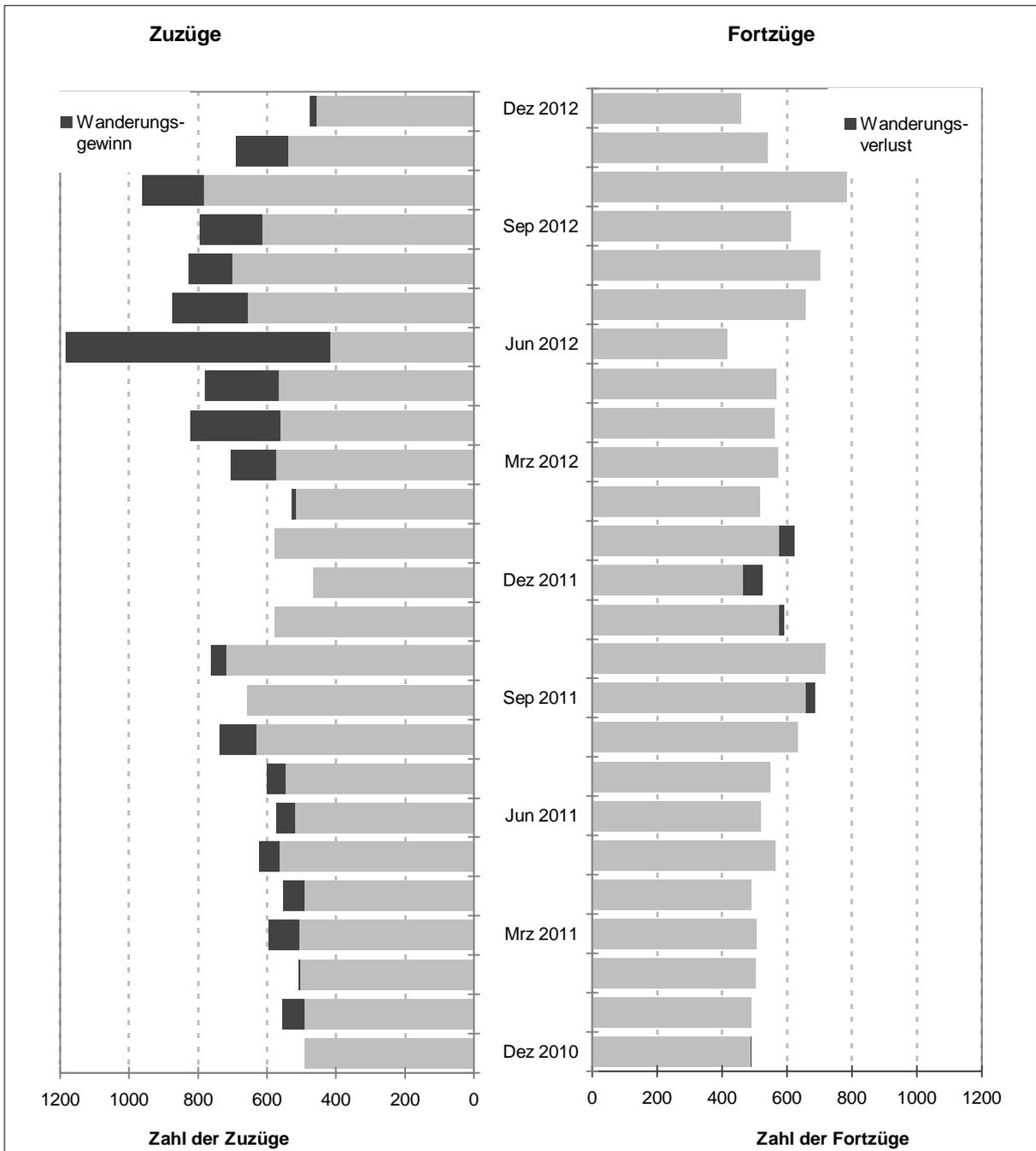


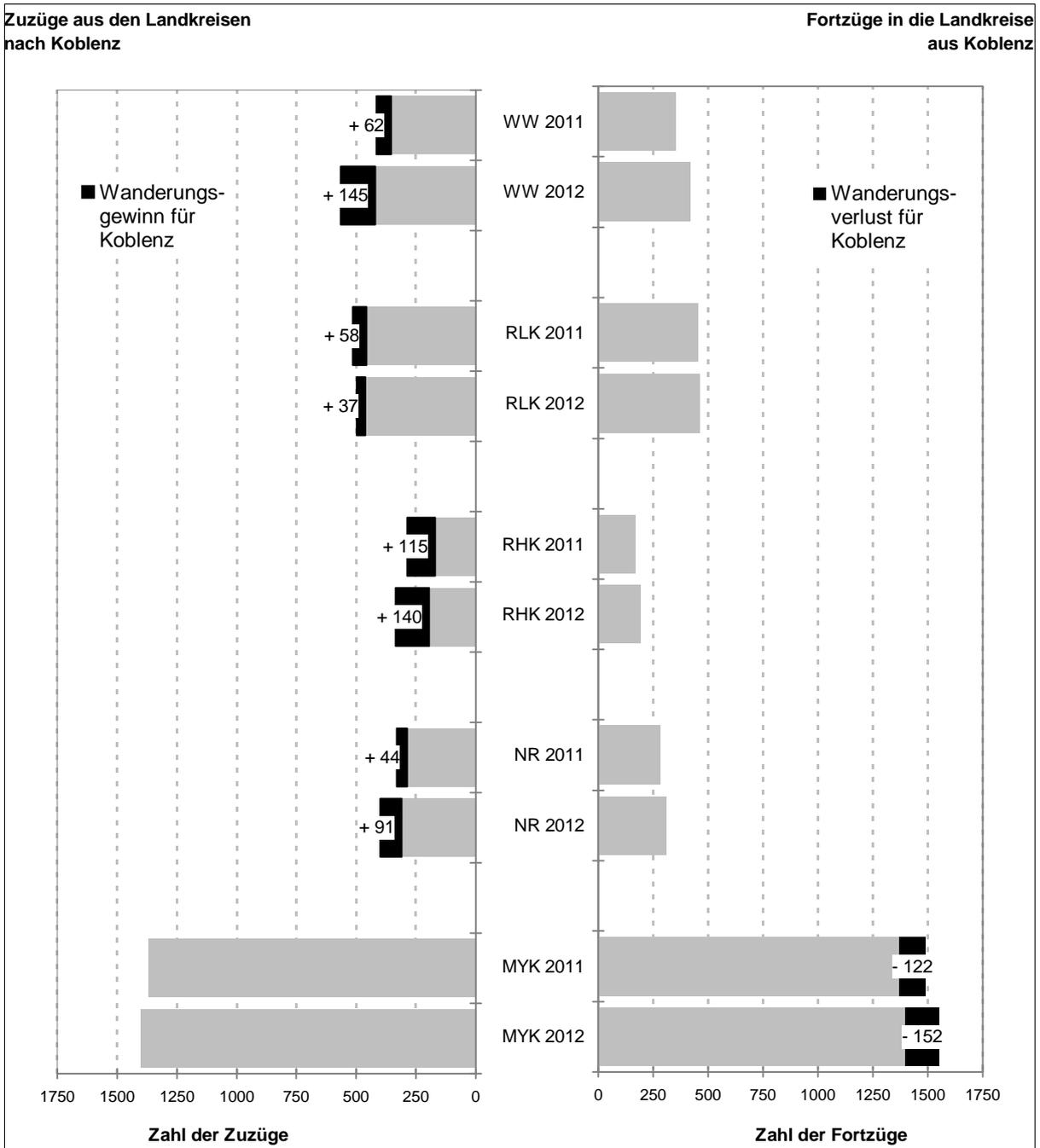
Abb. 14: Bevölkerungsbewegungen und -bilanzen nach Meldedatum

Stadtteil	Zeitraum vom 1.1. des Jahres bis Ende...	Bevölkerungsbewegungen						Bilanz der Bewe- gungen
		Wanderungen über die Stadtgrenze		Innerstädtische Umzüge		Natürliche Bewegungen		
		Zuzüge	Wegzüge	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	
nicht zugeordnet	Dez 2012	-	-	-	-	-	-	
	Dez 2011	-	-	-	-	-	-	
Altstadt	Dez 2012	857	547	508	589	36	63	202
	Dez 2011	686	564	519	562	49	55	73
Mitte	Dez 2012	431	312	268	302	32	22	95
	Dez 2011	378	330	275	300	28	22	29
Süd	Dez 2012	811	580	583	599	63	101	177
	Dez 2011	683	580	580	582	64	109	56
Oberwerth	Dez 2012	69	64	69	52	19	6	35
	Dez 2011	57	55	40	49	13	8	-2
Karthause Nord	Dez 2012	315	196	156	185	25	18	97
	Dez 2011	204	214	175	152	16	20	9
Karthäuser- hofgelände	Dez 2012	107	70	109	69	7	53	31
	Dez 2011	76	76	142	80	11	52	21
Karthause Flugfeld	Dez 2012	471	357	373	362	49	55	119
	Dez 2011	372	319	427	395	54	69	70
Goldgrube	Dez 2012	348	261	336	326	35	61	71
	Dez 2011	256	278	318	312	36	60	-40
Raental	Dez 2012	459	335	344	288	42	98	124
	Dez 2011	322	301	349	331	46	72	13
Moselweiß	Dez 2012	342	218	263	263	25	31	118
	Dez 2011	247	203	233	294	24	41	-34
Stolzenfels	Dez 2012	32	16	3	6	1	5	9
	Dez 2011	8	17	12	10	3	3	-7
Lay	Dez 2012	60	80	82	89	7	12	-32
	Dez 2011	60	72	37	60	13	6	-28
Lützel	Dez 2012	862	656	741	784	92	81	174
	Dez 2011	631	633	801	787	105	103	14
Metternich	Dez 2012	946	592	553	603	65	96	273
	Dez 2011	569	576	543	643	79	102	-130
Neuendorf	Dez 2012	429	359	476	490	54	42	68
	Dez 2011	332	316	501	497	65	43	42
Wallersheim	Dez 2012	123	144	202	173	35	50	-7
	Dez 2011	160	147	247	231	39	46	22

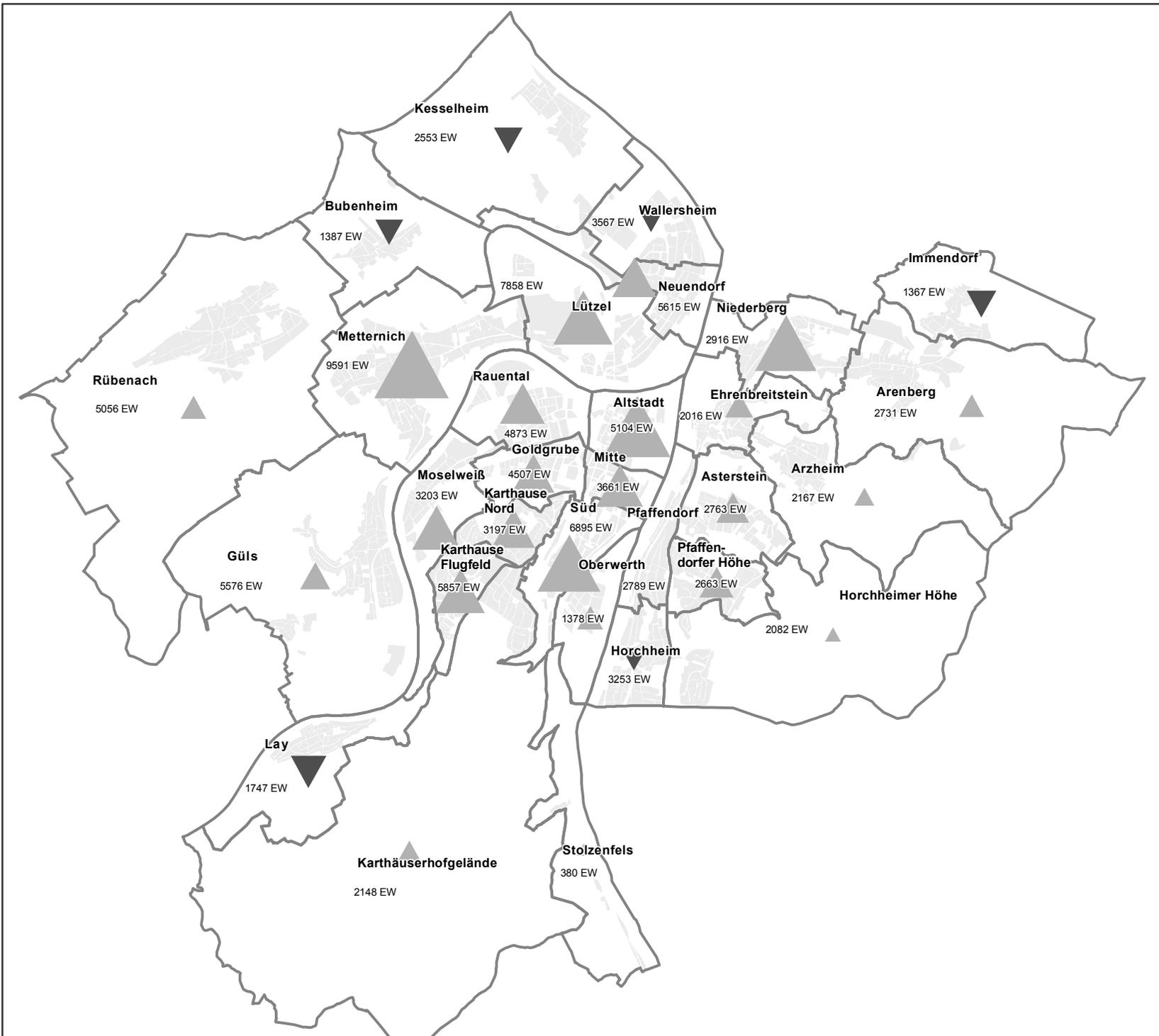
noch Abb. 14:

Stadtteil	Zeitraum vom 1.1. des Jahres bis Ende...	Bevölkerungsbewegungen						Bilanz der Bewe- gungen
		Wanderungen über die Stadtgrenze		Innerstädtische Umzüge		Natürliche Bewegungen		
		Zuzüge	Wegzüge	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	
Kesselheim	Dez 2012	152	177	124	114	18	15	-12
	Dez 2011	138	147	121	112	29	17	12
Güls	Dez 2012	328	254	257	262	41	59	51
	Dez 2011	253	261	275	288	46	51	-26
Rübenach	Dez 2012	295	274	290	294	39	44	12
	Dez 2011	278	262	299	293	60	39	43
Bubenheim	Dez 2012	63	89	86	70	9	15	-16
	Dez 2011	79	94	64	65	17	9	-8
Ehrenbreitstein	Dez 2012	221	179	146	174	26	13	27
	Dez 2011	253	184	186	184	14	20	65
Niederberg	Dez 2012	302	210	312	244	27	22	165
	Dez 2011	164	169	151	181	19	23	-39
Asterstein	Dez 2012	185	126	171	157	18	34	57
	Dez 2011	123	93	150	136	17	43	18
Pfaffendorf	Dez 2012	284	243	157	206	26	20	-2
	Dez 2011	205	195	167	168	37	16	30
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2012	137	123	193	191	34	23	27
	Dez 2011	154	149	197	159	28	19	52
Horchheim	Dez 2012	198	215	228	173	29	67	-
	Dez 2011	198	158	185	162	24	47	40
Horchheimer Höhe	Dez 2012	113	95	90	83	12	25	12
	Dez 2011	98	135	115	97	20	17	-16
Arzheim	Dez 2012	82	77	135	126	21	15	20
	Dez 2011	54	51	103	113	15	23	-15
Arenberg	Dez 2012	150	112	157	122	16	52	37
	Dez 2011	128	129	139	113	10	70	-35
Immendorf	Dez 2012	45	47	42	58	10	12	-20
	Dez 2011	43	63	51	46	13	10	-12
Koblenz	Dez 2012	9.217	7.008	7.454	7.454	913	1.210	1.912
	Dez 2011	7.209	6.771	7.402	7.402	994	1.215	217

Abb. 15: Wanderungsverflechtungen mit den umliegenden Landkreisen von Jahresbeginn bis zum Berichtsmonat im Vergleich zur Vorjahrsentwicklung



MYK= Mayen-Koblenz; NR = Neuwied/Rhein; RHK=Rhein-Hunsrück; RLK=Rhein-Lahn; WW=Westerwald



Veränderung der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen im Vergleich zum Vorjahresmonat

Bevölkerung mit Hauptwohnsitz im Dezember 2012

Veränderung der Einwohnerzahlen Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes

- Zuwachs um 100 Einwohner
- Zuwachs um 50 Einwohner
- Rückgang um 50 Einwohner
- Rückgang um 100 Einwohner

Beschriftung: Stadtteilname und aktuelle Anzahl der Einwohner (EW)

N

0 500 1.000 2.000
Meter